

Der Bergwinkel



www. **Wochen-Bote** .de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Schlüchtern · Steinau · Sinntal · Bad Soden-Salmünster

**rasthaus
schlüchtern**
RASTEN · TAGEN · TREFFEN

27 Jahre
gemeinsam erlebt!

Vielen Dank an
unsere Mitarbeiter, Gäste
und Lieferanten!

Gudrun und Rudi Kramer
P.S. Gutscheine ab 2020
weiter gültig!

9. WOCHE

DONNERSTAG, 2. MÄRZ 2023

JAHRGANG 44



Im Beisein von Landrat Thorsten Stolz wurden verdiente Jugendfeuerwehr-Funktionäre ausgezeichnet. Herausragend war die Auszeichnung von Tobias Christ (Bildmitte).



Diese Wehrleute wurden in Anerkennung ihrer Verdienste in und um die Jugendarbeit mit der Florianmedaille in Bronze ausgezeichnet. Fotos: Fritz Christ

Kinder und Jugendliche lernen auch für das Leben

Viel Lob und Anerkennung für die Arbeit der Jugendfeuerwehren

HINTERSTEINAU – Immer am Sonntag nach Aschermittwoch findet alljährlich die gemeinsame Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern statt. Das Gemeinschaftshaus in Hintersteinau war diesmal der Austragungsort der zentralen Tagung mit Berichten, Wahlen und Ehrungen.



Unterverbands-Jugendfeuerwehrwart Frank Seidl legte einen ausführlichen Bericht vor.

Von A wie Ahl bis Z wie Züntersbach reicht der Radius der Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern, welcher identisch mit dem Altkreis ist. Neben zahlreichen Delegierten der einzelnen Jugendwehren hieß Unterverbands-Jugendfeuerwehrwart Frank Seidl (Bad Soden-Salmünster) auch eine Reihe von Ehrengästen aus den Bereichen Kommunalpolitik und Feuerwehren willkommen, insbesondere Landrat Thorsten Stolz und Kreisbrandmeister Carsten Ullrich.

Wie Seidl berichtete, gibt es im Unterverband Schlüchtern 39 Jugendfeuerwehren mit 396 Mitgliedern im Alter zwischen 10 und 17 Jahren.

Gegenüber dem Vorjahr ist diese Zahl nahezu identisch. Hinzu kommen 18 Kindergruppen mit 177 Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren. Bei den Kindergruppen gibt es gegenüber dem Vorjahr einen Zuwachs. Bemerkenswert: Die höchste Anzahl an Kindergruppen und an jugendlichen Mitgliedern hat die kleinste Gemeinde im Bergwinkel, nämlich Sinntal.

Feuerwehrtechnische Ausbildung im Hinblick auf eine spätere Übernahme in die Einsatzabteilungen, allgemeine Jugendarbeit sowie eine sinnvolle Freizeitgestaltung stehen bei den Jugendabteilungen im Fokus. In den Kindergruppen erfolgt eine spielerische Heranführung an das Feuerwehrwesen.

Erfolgreich beim Landesentscheid

„Die Jugendarbeit bei den Feuerwehren hat in der Corona-Zeit gelitten“, sagte Seidl. Manche Jugendabteilungen seien gestärkt aus der Zeit hervorgekommen, andere würden noch in der Corona-Lethargie stecken. Es gelte jetzt, die Jugendarbeit wieder zu aktivieren.

Ausführlich ging Seidl auf das Wettbewerbswesen ein. Die Jugendwehren des Unterverbandes Schlüchtern konnten wie schon zuvor erneut besondere Erfolge verbuchen. Beim Kreisentscheid des Jugendfeuerwehr-Bundeswettbewerbs siegte Ulmbach in der Gruppenwertung und Huttengrund in der Staffwertung. Erfolgreich waren zudem Sterbfritz und Hohenzell. Ulmbach und Huttengrund waren auch beim Osthessen-Cup und beim Landesentscheid erfolgreich. Zahlreiche Jugendliche aus dem Unterverbands-Bereich erwarben die Leistungsspan-



Der Vorstand der Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern (von links): Kai Frischkorn, Marius Weber, Hannes Mohr, Gabriel Desch, Bernd Schauburger, Frank Seidl, Christian Weiffen, Jessica Schnarr, Heiko Kirchner, Daniel Noll, Sabrina Strott und Tobias Christ.

ge sowie die Jugendflamme.

Wie Seidl mitteilte, findet der diesjährige St. Florians-Aktionstag des Unterverbandes am 6. Mai in Altengronau statt. Der Unterverbands-Wettbewerb ist am 11. Juni in Hohenzell. Die Jugendflamme wird am 18. Juni in Niederzell abgenommen, der Unterverbandstag am 25. Juni in Sterbfritz begangen.

Kassenwart Tobias Christ (Weiperz) informierte über die finanzielle Situation bei den Jugendfeuerwehren im Unterverband. Keine Einwände hatten die Kassenprüfer Thilo Bös (Uerzell) und Florian Berthold (Hintersteinau). Zu neuen Kassenprüfern wurden Tanja Gärtner (Sannerz) und Ute Kötterheinrich (Züntersbach) gewählt.

Auf der Tagesordnung der Delegiertentagung standen auch Ergänzungswahlen unter Leitung von Kreisbrandmeister Carsten Ullrich. Frank Seidl, der Wehrführer in Ahl und zugleich stellvertretender Stadtbrandinspektor von Bad Soden-Salmünster ist, hatte im vergangenen Jahr Übergangsweise das Amt des Unterverbands-Jugendfeuerwehrwartes übernommen. Auf der Delegiertentagung erklärte er sich bereit, noch einmal für ein Jahr anzutreten, er wurde einstimmig



Zahlreiche Delegierte aus dem gesamten Altkreis erhoben ihre Stimmkarten.

gewählt. Wie Seidl betonte, sei ihm trotz Mehrfachbelastung die Jugendarbeit eine Herzensangelegenheit. Die vakante Vorstand-Beisitzer-Stelle für Sinntal übernahm Christian Weiffen (Oberzell).

„Die Jugendfeuerwehren von heute sind die Einsatzabteilungen von morgen“, sagte Landrat Thorsten Stolz in seinem Grußwort und lobte die „großartige Arbeit“ im Bereich des Feuerwehr-Nachwuchses. Ganz wichtig sei die Arbeit in den Kinder-Feuerwehren als Unterbau für die Jugendabteilungen. Landrat Stolz hob hervor, dass die Kinder und Jugendlichen nicht nur mit der Feuerwehrtechnik vertraut gemacht wer-

den, sondern auch etwas fürs Leben lernten. Dass ohne das ehrenamtliche Engagement die Sicherstellung des Brand-schutzes nicht denkbar sei, hob der Landtagsabgeordnete Michael Reul (CDU) in seinem Grußwort hervor. Er dankte für den freiwilligen Einsatz und sagte: „Macht weiter so“. Dass sich die Stadt hauptamtliche Feuerwehrrkräfte nicht leisten könne und auf das Ehrenamt angewiesen sei, hob der Hintersteinauer Ortsvorsteher und SPD-Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, Holger Frischkorn, hervor. Er forderte bessere finanzielle Ausstattung durch Land und Kreis. Dankesworte sprach Unter-

verbandsvorsitzender Bernd Schauburger.

Kreisjugendfeuerwehrwart Volker Schulz nahm in Anerkennung um die in der Jugendarbeit erworbenen Verdienste zahlreiche Auszeichnungen vor. Herausragend war die Auszeichnung von Tobias Christ (Weiperz) mit der Florianmedaille der hessischen Jugendfeuerwehr in Gold. Christ war langjähriger Jugendfeuerwehrwart in Breitenbach und gehört seit 2016 dem geschäftsführenden Vorstand der Jugendfeuerwehren des Unterverbandes Schlüchtern an.

Florianmedaille in Silber verliehen

Mit der Florianmedaille in Silber wurden Kai Frischkorn (Hintersteinau), Julian Lohrey (Katholisch-Willenroth), Felix Schneider (Salmünster) und Gunter Riefer (Ulmbach) ausgezeichnet. Die Florianmedaille in Bronze ging an Sophia Brulin und Daniel Noll (Katholisch-Willenroth), Bianca Korn (Salmünster), Marius Müller und Julian Friedrichs (Schlüchtern) sowie Lukas Zinkand (Herolz).

FGW

SERVICE

Der Bergwinkel
www. **Wochen-Bote** .de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-20

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr

Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

Café FABRICE
GEMESSEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte unserer Speisekarte vor Ort

TAGESGERICHTE
vom 6. bis 11. März 2023

MONTAG
Hähnchenbrustfilet in Pesto-Sahnesauce mit Nudeln **8,95 €**

DIENSTAG
Frikadelle in Champignon-Rahmsauce und Kartoffel **8,95 €**

MITTWOCH
Schnitzel „Schweizer Art“ mit Schinken, Tomaten und Käse überbacken, Pommes frites **8,95 €**

DONNERSTAG
Rindergulasch „Ungarische Art“ herzhaft und zart, mit Nudeln **9,95 €**

FREITAG
Gebratenes Seelachsfilet in feiner Zitronensauce und Reis **8,95 €**

SAMSTAG IST BURGERTAG - 3 VERSCH. BURGER ZUR AUSWAHL
180g reines Rinderhack, pikante Burgersauce, Salat, Gurke, Tomate und Pommes Frites **ab 8,95 €**

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 3,95 €
Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
AUSWAHL DER REGION

Angebote
für die Woche vom
06.03. bis 11.03.2023

2 Apfelplunder 3,30 €

2 Dinkelbrötchen 1,40 €

Krustenbrot 1000g 3,00 €

BROT DES MONATS:
Dinkel-Joghurt-Brot
500g 3,50 €

www.dermeisterbaecker.de



Simone Roth und Winfried Ottmann stehen zu ihrem Wort: Der Ausbau der Breitband Main-Kinzig GmbH in Schlüchtern findet wie geplant statt. Foto: Bensing & Reith

Notdienste

BAD SODEN-SALMÜNSTER
Apothekendienste: **4. März:** Marien-Apotheke (Biebergemünd-Kassel), **5. März:** easy-Apotheke (Salmünster), **6. März:** Apotheke im Globus (Wächtersbach), **7. März:** Hof-Apotheke (Wächtersbach), **8. März:** Kinzig-Apotheke (Wächtersbach), **9. März:** Rosen-Apotheke (Wächtersbach), **10. März:** Brunnen-Apotheke (Bad Orb) und Vogelsberg-Apotheke (Schlierbach).

SCHLÜCHTERN
Apothekendienste: **4. März:** Rathaus-Apotheke (Slü), **5. März:** Bergwinkel-Apotheke (Slü), **6. März:** Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), **7. März:** Lotichius-Apotheke (Slü), **8. März:** Alte Apotheke (Flieden), **9. März:** Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coestersche Apotheke (Neuhof), **10. März:** Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau)

und Kalbach-Apotheke (Kalbach).
Ärztliche Notdienste: Der Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.
Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig.
Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (01805) 607011, zu erfragen.

Schlüchtern wird Glasfaser-Kommune

Ausbau der Breitband Main-Kinzig GmbH beginnt schon im Frühjahr

SCHLÜCHTERN – Schon in Kürze geht es mit dem Glasfaserausbau in Schlüchtern los: Der Main-Kinzig-Kreis schließt mit seiner Kreistochter, der Breitband Main-Kinzig GmbH, all diejenigen Gebäude an das superschnelle Netz kostenlos an, die noch keine Möglichkeit für einen Gigabit-Anschluss hatten. „Wir stehen zu unserem Wort, der Ausbau in der Bergwinkelstadt findet wie geplant ab Frühjahr statt“, sagt Simone Roth, Geschäftsführerin der Breitband Main-Kinzig. Voraussetzung: Die Eigentümer müssen ihren Anschluss auch bestellen – dazu müssen sie einfach die Grundstückseigentümergeklärung (GEE) ausfüllen. Wer diese Chance jetzt nicht nutzt, muss den Anschluss später selbst finanzieren. Bürgermeister Matthias Möller freut sich sehr, dass es jetzt endlich losgeht: „Das ist ein sensationelles und wichtiges Projekt, und es macht unsere Stadt und die Stadtteile fit für die Zukunft.“ Der Rathauschef betont: „Ich lege allen Bürgerinnen und Bürgern aus Schlüchtern ans Herz, diese Chance unbedingt zu nutzen.“

Der Ausbau der Breitband Main-Kinzig GmbH ist kostenlos und steigert den Wert der Immobilie immens. Vor allem aber rüsten sich die Menschen damit für die

nächsten Jahrzehnte – egal, ob es um Internet-Fernsehen oder -Telefonie, um Home-Office, Home-Schooling oder um Telemedizin geht. Geschäftsführerin Simone Roth sagt: „Glasfaser im Haus ist die Zukunft – und jetzt schon Gegenwart.“ Der Ausbau ist für die Bürgerinnen und Bürger übrigens deshalb kostenlos, weil es für dieses Infrastrukturprojekt Fördergelder von Bund, Land und Kreis in Höhe von 200 Millionen Euro gibt.

Was müssen die Menschen in Schlüchtern jetzt tun? Sie müssen aktiv „Ja“ sagen und den Glasfaseranschluss am besten noch heute bestellen. Denn ohne Grundstückseigentümergeklärung (GEE) kann kein Glasfaserkabel ins Gebäude gelegt werden. Die Sorge, dass dafür der frisch gepflasterte Hof oder der Garten verunstaltet wird, ist dabei unbegründet. Simone Roth erklärt: „Der Hof muss in vielen Fällen nicht aufgemacht werden. Denn wir verlegen das Glasfaserkabel meistens mit einer Erdtrakte, also mittels Bodenverdrängungsverfahren. Da bleibt alles sauber.“ Sollte es aufgrund der topografischen Lage aber doch mal nicht anders gehen, dann wird alles nach der Installation optisch wieder in den Ursprungszustand versetzt.

Der Glasfaseranschluss

kann in wenigen Minuten online bestellt werden. Dazu muss nur das Formular auf der Homepage breitband-mkk.de/gee ausgefüllt und abgesendet werden. Das war's. Im Übrigen muss für den Anschluss noch kein Dienst gebucht werden. Wer die Gigabit-Bandbreite allerdings gleich nach Fertigstellung nutzen möchte, der kann einen Tarif über den Breitband-Main-Kinzig-Partner Vodafone buchen. Das geht über vodafone.de/mkk.

Mit der TNG Stadtnetz GmbH, einem privatwirtschaftlichen Unternehmen aus Kiel, plant ein weiteres Unternehmen, in Schlüchtern Glasfaser zu verlegen. Ob und welche Stadtteile sowie welche Straßenzüge von TNG ausgebaut werden, ist nicht bekannt. Sicher ist: TNG baut sein Netz nur dann, wenn genügend Bestellungen eingehen. Sollte die Quote nicht erreicht werden, könnten auch diejenigen in die Röhre schauen, die bei TNG bestellt haben.

Das ist bei der Breitband Main-Kinzig anders. Die Ausbaubauabsicht von TNG hat keinerlei Einfluss auf die Planungen der Breitband Main-Kinzig GmbH, betont Aufsichtsratsvorsitzender Winfried Ottmann: „Alle Schlüchternerinnen und Schlüchterner, die bei uns bereits einen Glasfaseranschluss bestellt haben, können gelassen bleiben. Wir bauen auf jeden Fall

aus. Und alle, die noch nicht bei uns bestellt haben, können und sollten das noch tun. Denn wir stehen zu unserem Wort.“

Die Breitband Main-Kinzig startet mit dem Ausbau in Schlüchtern wie vorgesehen im Frühjahr. Zuerst ist die Kernstadt dran, dann geht es weiter in die Ortsteile. Bislang haben knapp 70 Prozent aller ausbaufähigen Haushalte in ganz Schlüchtern bei der Breitband Main-Kinzig einen Glasfaseranschluss bestellt. Spitzenreiter ist der Stadtteil Wallroth mit 78 Prozent, gefolgt von Herolz und Ahlersbach (beide 77), Gundhelm (75) und Vollmerz (74) sowie Hutten (66) und der Innenstadt (60).

Insgesamt darf die Breitband Main-Kinzig GmbH in Schlüchtern circa 3300 Gebäude ausbauen, bestellt haben demnach schon 2300 Gebäudeeigentümer. Abschließend betont Bürgermeister Matthias Möller: „Wir freuen uns sehr, dass Schlüchtern eine Glasfaser-Kommune wird. Ich wünsche mir, dass die Bürgerinnen und Bürger bis dahin noch mal ordentlich Gas geben und die Zahl der Bestellungen weiter nach oben geht.“

Wer noch Fragen zum Glasfaserausbau in Schlüchtern hat, kann sich auf breitband-mkk.de/fragen-antworten informieren und unter breitband-mkk.de/gee direkt eine GEE ausfüllen. BWB

Mitglieder werden geehrt
HUTTEN – Die Heimat- und Wanderfreunde Hutten laden für Samstag, 11. März, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. BWB

Ortsbeirat Kressenbach
KRESSENBACH – Die Mitglieder des Ortsbeirates Kressenbach treffen sich am Mittwoch, 8. März, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zu einer öffentlichen Sitzung. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Aktion „Wekehr for Kressenbach“. BWB

Lambert
Mo.-Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr
ANGEBOT VOM 02.03. BIS 15.03.2023
Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings • Weichersbach
Elmweg 8 | Tel: 06661-1701 | getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern | Fax: 06661-72473 | www.getraenke-lambert.de

13,99 Lauterbacher Pils 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 -13%	19,99 Doppelbock 20/0,5 +Pfd. 3,10	10,99 Coca-Cola PET 12/1,0 +Pfd. 3,60 1 Kiste kaufen PET 12/1,0 10,99 +2 Fl. 1,0l Glas Gratis -3,78 entspricht 1 Kiste für = 7,21	5,99 Süstina PET 12/1,0 +Pfd. 3,30 -14% versch. Sorten
17,99 Ur-Bock Dunkel Hell 20/0,33 +Pfd. 3,10	5,99 Cinbecker Malbock 6/0,33 +Pfd. 0,48 -10%	7,99 Gerolsteiner Plus Zitronen/Orangenlimonade Frucht Apfel Zitrone 6/0,75 +Pfd. 2,40	10,99 Licher Pils 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42 -29%
11,48 Elisabeth Quelle Spritzig / Medium / Pur 24/1,0 +Pfd. 6,60 -21%	21,99 Salvator 20/0,5 +Pfd. 3,10	9,99 Bitter, Lemon, Ginger Ale, Spicy Ginger, Tonic Water 6/0,75 +Pfd. 2,40 -9%	15,99 Jever Pils / Fun / Light 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 -11%
12,99 Altenmünster Brauer Bier Maibock 14/0,5 +Pfd. 3,60	17,99 Hasen-Bräu Osterfestbier 20/0,5 +Pfd. 3,10	7,99 Wetterauer Gold Apfelwein 6/1,0 +Pfd. 2,40	18,99 Chiemseer Rosenheimer Spezialitätenbrauerei Chiemseer Hell 20/0,5 +Pfd. 3,10
19,99 ViO Bio Apfelschorle + Johannisbeerschorle 24/0,33 +Pfd. 5,10	17,99 Kloster-Gold Hell 20/0,5 +Pfd. 3,10	14,99 Flensburger Brauerei Pilsner + Gold 20/0,33 +Pfd. 4,50 -16%	4,99 Schöffhofer Weizenmix verschiedene Sorten 6/0,33 +Pfd. 0,48 -10%

Bei Vollmond durch Schlüchtern

Mit dem Nachtwächter durch die Gassen

SCHLÜCHTERN – Ein Nachtwächter führt am Dienstag, 7. März, Gäste bei Vollmond durch Schlüchterns historische Altstadt und ihre alten Gassen. Die Führung ist für Einzelpersonen und auch für Gruppen geeignet und beginnt um 20 Uhr vor dem Bergwinkel-museum in der Schlossstraße 13. Sie dauert circa 1,5 Stunden

und kostet 4 Euro pro Person. Die Stadtführer bitten die Teilnehmer um witterungsbedingte Kleidung, eine Laterne oder einen Lampion. Gruppen, die an der Führung teilnehmen möchten, melden sich bei Wolfgang Krein, Telefon (0151) 53943000, E-Mail: stadtfuehrer36381@gmail.com. BWB



Ein Nachtwächter, hier im Bild Wolfgang Krein, führt bei Vollmond durch Schlüchterns Altstadt. Foto: privat

Wochengericht vom
6. März bis 12. März 2023

**Tafelspitz mit Meerrettich
und Bouillonkartoffel** **9,80 €**

Täglich ½ Hähnchen auf Vorbestellung

Ab 13. März
Gyros

Wir sind für Euch da,
täglich von **11.00 - 2.00 Uhr**
Telefon: **06661 / 96630**

**rasthaus
schlüchtern** **café 66**

RASTEN · TAGEN · TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

Bürotechnik
infotec · Olympia

Bürobedarf
Markenartikel

Büromöbel
HUND · Köhl

**Technischer
Kundendienst**

**hiiro
modern**
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 91 80 00

TREPPENHAUSREINIGUNG

MÖLLMANN
HAUS- UND GRUNDSTÜCKSSERVICE

Steinweg 3 | 36381 Schlüchtern
Tel.: 0 66 61 / 600 47 50
info@hmsmoellmann.de
www.hmsmoellmann.de

**Wir Liefern
auch aus!**

Hankelmann
der freundliche
Fachmarkt

WIR MACHEN MIT WITO

**DER WUNSCH
ERFÜLLER**

Die ideale Geschenkidee!

www.schluechtern-gutschein.de

**Licher
Premium**
Pils/Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,20 € **11.99**

**Brückenauer
Premium**
spritzig/medium
12x1,0 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,46 € **5.49**

Bitte ein Bier

Bitburger **Preisknüller!**

20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,20 €

24x0,33 l
zzgl. 3,42 € Pfd.
Liter = 1,51 € **11.99**

**Förstina
Schorlen**
vers. Sorten
12x0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,89 € **7.99**

**Coca-Cola
Kombikiste**
12x1,0 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,83 € **9.99**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 02.03. - 08.03.2023
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

BEILAGENHINWEIS **Der Bergwinkel Wochen-Bote**

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

- Bürger- und Gästezeitung BSS
- Brüder Grimm Haus
- Eichhorn
- Fundgrube
- Kreissparkasse Schlüchtern
- Marinen Apotheke
- NeuSehLand
- Opti Wohnwelt
- XXXLutz



„Liebe deine Kita“ sagen: (hinten von rechts) Bürgermeister Matthias Möller und Martin Bertram (Stadtverwaltung), (vorne von rechts) Kerstin Baier-Hildebrand (Abteilungsleitung Familien, Freizeit u. Tourismus), Yvonne Koschella (Leiterin Kita Herolz), Julia Post (Leiterin Natur-Kita „Die Arche“), Christina Jahn (Stadtverwaltung, Sachgebiet Kindertagesbetreuung), Sabine Lärz (Leiterin Kita Zwergenwiese), Wafaa Töpfer (Leiterin Kita Weitzelstraße), Derya Tanrivermis (Leiterin Kita Maulwurfshügel), Carolin Reitz (Fachliche Beratung, Projekt Petra), Heidi Streck (Stadtverwaltung) und Carolin Methfessel (Leiterin Kita Wiesenzauber).
Foto: Gandayo

„Liebe deine Kita – sei dabei!“

Stadt Schlüchtern sucht Erzieher und Erzieherinnen

SCHLÜCHTERN – Die Stadt Schlüchtern hat eine Werbekampagne mit dem Namen „Liebe deine Kita – Sei dabei!“ gestartet, um qualifizierte Erzieher und Erzieherinnen für ihre Kindertagesstätten zu gewinnen. Die Kindertagesstätten bieten eine vielfältige Arbeitsumgebung mit verschiedenen Schwerpunkten. „Unsere Kindertagesstätten sind das Herzstück der Kinderbetreuung in Schlüchtern. Hier werden die Grundsteine für die Zukunft unserer Kinder gelegt“, so Bürgermeister Matthias Möller. „Mit der Werbekampagne möchten wir zeigen, dass wir ein attraktiver Arbeitgeber sind und ein Umfeld bieten, in dem sich Erzieher und Er-

zieherinnen weiterentwickeln und verwirklichen können.“ Die Stadt ruft die Bürgerinnen und Bürger auf, sich an der Werbekampagne zu beteiligen und sie in ihrem Netzwerk zu teilen. Jeder Beitrag hilft, qualifizierte Erzieher und Erzieherinnen zu finden und damit die Zukunft der Kinder in Schlüchtern zu sichern. Alle Interessierten werden dazu aufgerufen, dem Kanal [kitateam_schluechtern](https://www.instagram.com/kitateam_schluechtern) auf Instagram und Facebook zu folgen, um aktuelle Informationen zur Werbekampagne und Einblicke in das Arbeitsleben der Kitas zu erhalten. Außerdem freut sich die Stadt, dass ein Imagefilm

über ihre Kindertagesstätten in Arbeit ist. Der Film wird eine Premiere auf dem Helle-Markt-Symposium feiern und auf den sozialen Kanälen sowie auf der Webseite der Stadt verfügbar sein. „Wir sind gespannt darauf, unsere Kitas auf diese Art noch besser in den Fokus zu rücken und zu zeigen, wie wichtig die Arbeit für die Kinder von Schlüchtern ist“, erklärt Kerstin Baier-Hildebrand bei der offiziellen Kampagneneröffnung. **BWB**

Mehr Informationen
schluechtern.de/kitateam/
[instagram.com/kitateam_schluechtern/](https://www.instagram.com/kitateam_schluechtern/)
[facebook.com/kitateamschluechtern](https://www.facebook.com/kitateamschluechtern)

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

**Aufpolstern und Neubezug
von Sitzmöbeln**

(Stühle, Eckbänke, Sofas usw.) – auch in der Gastronomie.
Große Auswahl an Möbelstoffen, Kunstleder und Leder.

Rufen Sie mich an: (06661) 54 10
Raumausstattung Heldmann
Markisentücher & Insektenschutz
Lange Straße 11 · 36381 Schlüchtern-Breitenbach
E-Mail: peter.heldmann@outlook.de

Metzgerei LENZ

Unter den Linden 8-10 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 6004740 | Mobil: 01 71 40583 70
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 6.30 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. 6.30 Uhr – 13.00 Uhr

Angebote vom 2. – 4. März 2023

Schweinegyros	10,90 €/kg
Bratenaufschnitt	19,90 €/kg
Oldenburger Mettwurst	16,90 €/kg
Lammsalami	22,90 €/kg
Fleischspieße	15,90 €/kg
Pollofino	13,50 €/kg

Aus unserer Salattheke

Kochkäse	16,30 €/kg
Heringssalat	15,90 €/kg
Fitness Salat	12,90 €/kg

Tagesgerichte Lindenstübchen vom 6. März – 10. März 2023 (11.30 – 14.00 Uhr)

Mo. 6.3. Käsespätzle	7,90 €	Bauertopf mit Brötchen	8,20 €
Di. 7.3. Schwenksteaks mit Zwiebel und Kartoffelgratin	9,90 €	Milchreis mit Zucker und Zimt	5,90 €
Mi. 8.3. Wellfleisch mit Meerrettich und Bauernbrot	8,90 €	Gyros mit Tzatziki und Krautsalat und Pommes	9,50 €
Do. 9.3. gek. Rippchen mit Kartoffelbrei und Sauerkraut	9,80 €	Schinkennudelaufauf mit Gemüse	7,90 €
Fr. 10.3. Pfefferrahmschnitzel mit Kroketten	10,- €		

Wir freuen uns auf Sie
Ihre Metzgerei Lenz

INEU!
Jeden Freitag Schnitztag

NEU: Parkplätze im Hinterhof

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Reifen Simon REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE</p> <p>Schlüchtern, Tel. (0 66 61) 96 69-0 Steinau, Tel. (0 66 63) 66 20 Mo. – Fr. von 07:30 – 17:00 Uhr, Sa. von 08:00 – 12:00 Uhr www.reifen-simon.de</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung erbeten</p>	<p>PP Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/60 9099 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de</p>	<p>euronics Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern · ☎ (06661) 91 9691 Mo. – Fr. 9 – 13 + 14.30 – 18 Uhr Mi. 9 – 13 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr</p>	<p>Mieterbund Fulda und Umgebung e.V. Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p>Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE</p> <p>Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (0 66 61) 91 81 51</p> <p>Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Gaby's Cafestube</p> <p>Mittwoch u. Donnerstag 11:00 bis 18:00 Uhr Freitag bis Sonntag u. Feiertags 9:00 bis 21:00 Uhr Tel.: 06661/3572 Schlüchtern-Hütten Am Linsengarten 7</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo. – Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 37 78 und (0160) 91 549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (0 66 61) 91 95 80 • (01 75) 2 44 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00 – 13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>SPORTS OUTLET</p> <p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 60 73 14 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 14.00 Uhr</p>	<p>espresso36 Andreas Heil Wassergasse 10 36381 Schlüchtern</p> <p>Büro: (06661) 6200 Fax: (06661) 917774 info@espresso36.de www.espresso36.de</p> <p>Mo., Di., Do., + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr Mittwoch: Werkstatt- und Außendiensttag</p>	

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.
Telefon (06661) 96 56 78 · Fax (06661) 96 56 20 · anzeigen@wochen-bote.de

GLÜCKLICHE MOMENTE

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kindern und Enkelkindern allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie dem Sportverein Gundhelm für die vielen Glückwünsche, Anrufe, Blumen und Geschenke zu unserer

Diamantenen Hochzeit

Besonderen Dank dem Gasthaus „Zur alten Post“ für die gute Bewirtung.

Gisela & Willi Lotz

Gundhelm, im März 2023

Spielzeug im Wandel der Zeit

Letztmalige Öffnung der Sonderausstellung

STEINAU – Der Geschichtsverein Steinau weist darauf hin, dass die Ausstellung zum Thema „Spielzeug im Wandel der Zeit“ in seiner Heimatkundlichen Sammlung in den Räumen des Museums Steinau im Amtshof im März letztmals besucht werden kann. Geöffnet ist die Ausstellung an den beiden Sonntagen, 5. und 19. März, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Für die Sonderausstellung hatten Bürgerinnen und Bürger dem Geschichtsverein Leihgaben ihrer Spielzeuge zur Verfügung gestellt. So ist ein breitgefächerter Ein-

druck über die Spielzeugwelt der Jahrzehnte im Spiegel ihrer Zeit entstanden, von



Bis ins kleinste Detail liebevoll ausgestattet präsentiert sich dieses Exponat der Ausstellung. Foto: privat

„Spielzeugklassikern“ wie Puppen und Puppenhäusern über Plüschtiere bis hin zu Baukästen, Legosteinen, Modellautos und -eisenbahnen sowie Utensilien für beliebte Rollenspiele wie Cowboy und Indianer. Abgerundet wird die Ausstellung durch einige wenige „moderne“ Exponate wie etwa eine Nintendo-Spielkonsole.

Im Anschluss an diese Ausstellung will sich der Verein einer neuen Sonderausstellung widmen, die sich mit der historischen Herstellung von Steinzeug in Steinau am sogenannten „Krugbau“ beschäftigen wird. **BWB**



Eindringlicher Appell für den Frieden

Zu einem eindringlichen Appell wurde das Friedensgebet, zu dem der Ökumenekreis Steinau vergangenen Freitag in die Katharinenkirche eingeladen hatte. Am Jahrestag des brutalen Angriffs Russlands auf die Ukraine hatten sich viele Menschen in dem Gotteshaus versammelt, um gemeinsam für den Frieden zu beten. Gestaltet wurde der Abend von den evangelischen Pfarrern Szilvia Klaus und Gernot Fleischer, Astrid Keul von der katholischen Gemeinde, Mitgliedern des Ökumenekreises und Uwe Bäbler an der Orgel. Auch Bürgermeister Christian Zimmermann

richtete das Wort an die Gläubigen. Die Fürbitten sprachen (von links) Bürgermeister Zimmermann, die Iranerin Zahra Salimi, Ilse Gold und Ilse Weigand vom Ökumenekreis (rechts). Spontan schloss sich an diesem Abend eine aus der Ukraine geflüchtete Frau (Zweite von rechts) den Vortragenden an und wandte sich in ihrer Muttersprache an die Besucher. Ohne ihre Worte im Einzelnen zu verstehen, gelang es ihr, die Herzen der Menschen zu erreichen und zu berühren. Mit brennenden Friedenslichtern verließen die Menschen das Gotteshaus. Text und Foto: S. Broj

Engagement und Leistung werden belohnt

Eckart prämiert die besten Azubis des Jahres

WALLROTH – Es ist gelebte Tradition bei Eckart Hydraulik: Bereits zum elften Mal hat das Maschinenbauunternehmen in Wallroth seine besten Auszubildenden geehrt. Sander Leitschuh und Fabian Fehl waren bereits im vergangenen Jahr erfolgreich und sicherten sich erneut die vordersten Plätze. Dritter wurde Julius Kirchner. Außerdem darf Eckart drei neue Facharbeiter begrüßen.

Die beiden Ausbildungsleiter Patrick Hofacker und Stefan Limpert ehrten die jungen Auszubildenden und lobten den Einsatz. Patrick Hofacker: „Leistung wird bei Eckart Hydraulik belohnt. Wir sind froh, dass ihr euch so sehr engagiert. Bleibt weiterhin so motiviert, dann stehen euch bei uns viele Türen offen.“

Sander Leitschuh erreichte starke 9,5 von 10 Punkten und verbesserte seine Vorjahresleistung (8,8) damit noch einmal. Mit 8,9 Punkten landete Fabian Fehl auf Platz zwei. Den dritten Rang si-

cherte sich Julius Kirchner mit 7,2 Punkten. Sie alle erhielten einen finanziellen Bonus.

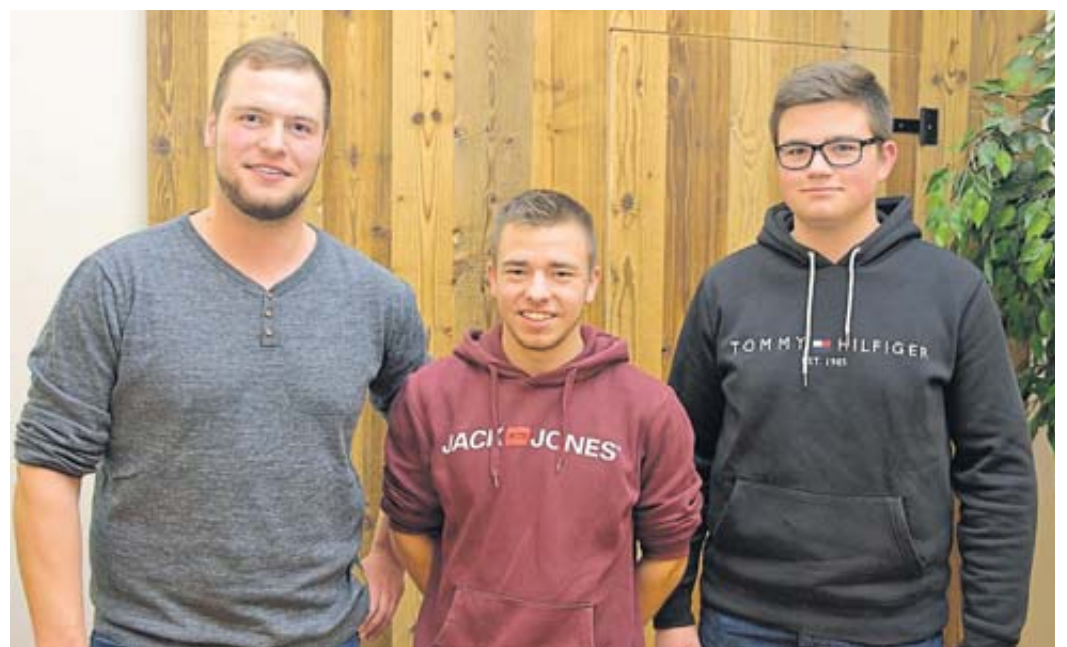
Für Fabian Fehl und Julius Kirchner war es gleichzeitig das letzte Ausbildungsjahr, genauso wie für Marcel Muth. Sie alle absolvierten Anfang des Jahres erfolgreich ihre Abschlussprüfung und arbeiten jetzt als Facharbeiter bei Eckart Hydraulik.

In die Bewertung zum Azubi des Jahres fließen zahlreiche Kriterien ein: Fakten wie regelmäßige Berichterstattung, Pünktlichkeit der Berichtsabgabe und Notendurchschnitt spielen eine Rolle, aber auch die persönliche Beurteilung hat Einfluss auf die Punktzahl. Am Ende des Jahres ergibt sich daraus eine Gesamtbewertung von maximal zehn Punkten.

Patrick Hofacker betont abschließend: „Wir legen seit jeher großen Wert auf eine hochwertige Ausbildung. Die heutigen Azubis sind schließlich die Fachkräfte von morgen.“ Hofacker weiß, wovon

er spricht: Der heutige Ausbildungsleiter hat seine Lehre einst selbst bei Eckart absolviert. „Die Auszeichnung zum Azubi des Jahres soll den jungen Menschen zeigen, wie wichtig sie uns sind. Wir sind stolz, dass wir diese Tradition seit elf Jahren leben und jedes Jahr wieder Auszubildende in unseren Reihen haben, die herausragende Leistungen bringen“, sagt Hofacker abschließend.

Eckart Hydraulik bietet als weltweit tätiges Unternehmen Ausbildungsplätze in den Berufsbildern Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker und Industriekaufmann an. Interessierte wenden sich an Patrick Hofacker per Mail (ph@eckart-gmbh.de) oder telefonisch (06661/962840). Bei der Ausbildungsbörse am 13. Mai in Steinau an der Straße sowie beim Ausbildungstag am 23. September im Unternehmen selbst können sich junge Menschen über die Berufe von Eckart Hydraulik informieren. **BWB**



Ausbildungsleiter Patrick Hofacker (links) kürte die Azubis des Jahres: Fabian Fehl (Mitte), Sander Leitschuh (rechts) und Julius Kirchner (nicht auf dem Foto). Foto: Eckart Hydraulik

Foto: Eckart Hydraulik

WIR WOLLEN HELFEN!

Verehrte Damen und Herren,
liebe deutsche Freunde,
liebe syrische, arabisch, türkische,
kurdische Brüder und Schwestern überall,

große Zerstörung, ein Zustand der Angst, Hunger, Schrecken, weit verbreitete Angst und Kälte. Syrien und die Türkei sind gleichermaßen verwundet. Schwierige Momente, ein Wettlauf gegen die Zeit und schreckliche Bilder.

Tausende Menschen sitzen im Freien, in Zelten, Moscheen und Kirchen und fürchten die Folgen und Nachbeben.

Die Opfer brauchen uns dringend, egal ob in der Türkei oder in Syrien, ob in einem Gebiet unter der Kontrolle eines loyalen oder eines oppositionellen Regimes. Die Opfer haben mit der Ortspolitik nichts zu tun und sind alle gleichermaßen betroffen. Opfer ist Opfer.

Dies ist eine humanitäre Katastrophe, welche die Herzen vereinen sollte und dies ist eine große Prüfung für die Menschheit.

Die Welt muss aller politischen Positionen beraubt werden und Menschlichkeit ist der einzige Weg, den Betroffenen zu helfen.

Das Leid des syrischen Volkes ist ein doppeltes Leid: Es ist ein Volk, welches sich noch immer nicht von einem Krieg erholt hat und aufgrund der politischen Spaltung der syrischen Gesellschaft unter harten Umwelt-, Lebens- und politischen Bedingungen lebt.

Wir sprechen unser Mitleid mit allen syrischen, türkischen und kurdischen Brüdern und Schwestern hier in Schlüchtern und angrenzenden Gebieten und überall aus, welche ihre Familien und Verwandten verloren haben. Wir beten für sie und wünschen ihnen Geduld und Kraft und Trost.

Diese Zeit ist ein Test der Menschlichkeit der Welt und der Regierungen. Eine Zeit der Solidarität und der spirituellen Vereinigung in einem Körper ohne Rasse oder Religion.

Lasst uns ihnen die Hände reichen und auch für sie beten. Wir hoffen, dass die Türen der Hilfe sowie für die Türkei als auch für Syrien offenstehen, unabhängig des politischen Gebietes.

Keine Stimme ist lauter als die Stimme der Menschlichkeit. Lasst uns in allen Sprachen und Religionen beten und den Herrn um Gnade bitten.

Wir wünschen allen, die zur Rettung beitragen, die Kraft, ihre edle Mission zu erfüllen.

Danke an alle, die spenden, um den Betroffenen zu helfen.

Wir stehen in der großen Verantwortung, den Erdbebenopfern beizustehen und zu helfen.

Dr. Fajer Klüh

Helfen Sie mit einer Spende an:

Friedensverein Palmyra e.V
VR Bank Fulda

IBAN: DE27 5306 0180 0002 2859 59

BIC: GENODE51FUL

Verwendungszweck: Erdbebenhilfe Türkei/Syrien

Wanderung vom Habertshof zum Rasthof

SCHLÜCHTERN – Mit einer 6 Kilometer langen Wanderung vom Habertshof zum Rasthof – hier ist eine Einkehr vorgesehen – eröffnet der Verein für Sport und Gesundheit am Samstag, 11. März, die Saison. Treffen zur Abfahrt zum Parkplatz oberhalb des Habertshofs in Elm ist um 9.30 Uhr am Parkplatz Getränke Lambert in Schlüchtern. Ein Auto wird die Wanderung teilweise begleiten. Die Rückkehr ist für 14 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt bis Donnerstag, 9. März, Klaus Arnold unter Telefon (06661) 6820 und (0176) 78323936 entgegen. **BWB**

Ehrungen und Beförderungen

ROMSTHAL – Die Freiwillige Feuerwehr Huttengrund kündigt ihre Jahreshauptversammlung an. Diese ist am Samstag, 4. März, im Feuerwehrgerätehaus in Romsthal und beginnt um 20 Uhr. Die Tagesordnung sieht neben den Berichten auch Teilwahlen zum Vorstand sowie Ehrungen und Beförderungen vor. **BWB**

Proben haben begonnen

WEIPERZ – Der Männerchor „Chorgemeinschaft Spessart“ hat nach einer kurzen Winterpause wieder mit den wöchentlichen Proben begonnen. Die Proben, unter der Leitung von Walther Darmstadt, finden jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Weiperz statt. Geprobt werden neue Stücke und Lieder aus dem Repertoire der Chöre. Interessierte Sänger, die gerne in einem Männerchor singen möchten, sind zu einer Schnupperchorprobe eingeladen. **BWB**

Gedenken an Gefallene der Demonstration

SCHLÜCHTERN – Die Sudetendeutsche Landsmannschaft Kreisgruppe Schlüchtern gedenkt auch dieses Jahr den Gefallenen der Sudetendeutschen Demonstration in der Tschechoslowakei 1919. Die Veranstaltung findet am Samstag, 4. März, um 14 Uhr am Heimatvertriebenenkreuz in Elm statt. Anschließend ist ein Vortrag von Gernot Strunz im Hotel Stadt Schlüchtern mit geselligem Beisammensein geplant. BWW

Hutzelfeuer am Sportgelände

STERBFRITZ – Die SG Germania Sterbfritz lädt für Samstag, 4. März, ab 19 Uhr zum Hutzelfeuer ein. Um 18.30 Uhr startet am Bahnhof ein Fackellauf zum Sportgelände, wo das Feuer entzündet wird. Für die Bewirtung der Besucher stehen heißer Orangensaft, Glühwein, Speisen vom Grill und Schmalzbröte bereit. BWW

SG Alemannia wählt Vorstand

WEIPERZ – Die Neuwahlen des Vorstandes stehen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung, zu der die SG Alemannia Weiperz für Freitag, 3. März, einlädt. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr im Gasthaus Döpller. BWW

Die Caravan Big Band feiert Jubiläum

40 Jahre Bandgeschichte / Konzert in Bad Soden

BAD SODEN – 40 Jahre Jazz, Swing, Tanzmusik, Rock, Pop, das sind 40 Jahre Musik mit Leidenschaft. Die Caravan Big Band, die 1983 von Franz-Josef Schwade gegründet wurde, blickt zurück auf viele besondere musikalische Momente in diesen vier Jahrzehnten.



Und das tut sie bei einem Jubiläumskonzert am Samstag, 11. März, um 20 Uhr im

Spessart Forum in Bad Soden. Der heimische Proberaum, in dem die Reise der Big Band ihren Anfang nahm, reichte bald nicht mehr aus, und zu den Auftritten bei privaten Feiern kamen Konzerte in großen Hallen, auf Festen, wie dem Hessefest und natürlich Tourneen nach Frankreich und Polen. Der Traum vom Sieg des Bundesorchestertwettbewerbs wurde mit dreimaligem ersten Platz auf Landesebene erfüllt.

Die Caravan Big Band verfügt über ein außergewöhnlich breites Repertoire und wird zu ihrem 40-jährigen Jubiläum ein Best-of-Programm bieten. Musik weckt Erinnerungen und Emotionen, und die Band lädt das Publikum ein, mit ihr auf diese Reise zu

gehen. In den vergangenen 40 Jahren waren viele Wegbegleiter Teil dieser Reise, immer wieder wurden Konzerte mit Gastsolisten gestaltet, wie Ack von Rooyen, Heinz-Dieter Sauerborn oder Jiggs Whigham.

Doch auch die ehemaligen Bandmitglieder, von denen einige selbst erfolgreiche professionelle Musiker und Musikerinnen sind, haben die Band geprägt und so wird die Caravan Big Band in diesem Jahr mit Gästen spielen, die alle mal selbst ein Teil der Band waren und gerne wieder kommen, denn neben der gemeinsamen Freude an der Musik, verbindet die Band eine Freundschaft, die sie besonders macht und durch Höhen und Tiefen trägt.

Karten für das Konzert gibt es an der Tourist-Info in Bad Soden, Frowin-von-Hutten-Straße 5, Telefon (06056) 744144, und in der Buch-



handlung Karmanns Schöne Seiten in Schlüchtern, Oberdorstraße 15, Telefon (06661) 1537810. Im Vorverkauf kosten die Eintrittskarten 15 Euro (ermäßigt 12 Euro), an der Abendkasse 18 Uhr (ermäßigt 15 Euro). BWW



40 Jahre Caravan Big Band – das Jubiläum wird mit einem Konzert im Spessart Forum in Bad Soden gefeiert.

Foto: privat

Mit Gesang auf die Passionszeit einstimmen

SCHLÜCHTERN – Bezirkskantorin Dorothea Harris lädt für Sonntag, 5. März, um 17 Uhr dazu ein, gemeinsam musikalisch auf die Passionszeit einzustimmen. Lieder, Choräle und Kanons aus den EG und EG+ Gesangbüchern und darüber hinaus werden gemeinsam erarbeitet und gesungen. Dorothea Harris bittet: „Bringen Sie nur Ihre Stimme und Lust auf Singen mit!“ Die Veranstaltung findet im evangelischen Gemeindezentrum Schlüchtern, Kirchstraße 32, statt. Der Eintritt ist frei. BWW

In Dienstkleidung zur Versammlung

KERBERSDORF – Die Freiwillige Feuerwehr Kerbersdorf lädt für Freitag, 3. März, um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus ein. Die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung, der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr werden gebeten, in Dienstkleidung zu erscheinen. BWW

Ausblick auf 2023

HEROLZ – Der Heimat- und Förderverein Herolz lädt für Freitag, 3. März, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte Zur Krone ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Jahresberichte und der Ausblick auf 2023. BWW



Sie sucht Ihn

Hübsche Beamtin, Dajana, 30 Jahre, ohne Kinder. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern einen ganz normalen, jungen Mann, gerne Arbeiter oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre, eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit dem ich schmuse, lachen, träumen und zärtlich sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, unkompliziert und möchte für Dich da sein. Bitte ruf an, wenn Du es ehrlich meinst! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Sie, Annelies, 80 Jahre, hat ein Herz zu verschenken. Sind Sie der nette Herr, der es auffängt? Lassen Sie sich nicht von einer Zahl abschrecken! Ich bin eine ein wenig jünger wirkende, gepflegte, ordentliche und stets wissbegierige, gebildete, gesundheitlich fitte und liebenswerte Dame. Lassen Sie uns einen Versuch wagen und rufen Sie bitte an über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Junge Polizistin, Manuela, 36 J., schlank, zärtlich, treu, hübsch und habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen kleinen Sohn kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgelassen bin, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Ich heiße Manja, ich bin 45 Jahre, schlank, anschlussfähig, zärtlich, sehe gut aus und bin vollbusig. Da ich leider schon in EU-Rente bin, könnte ich zu Dir ziehen. Dein Beruf und Aussehen sind mir nicht wichtig, nur lieb solltest Du zu mir sein. Ich bin häuslich und koche sehr gut und habe ein eigenes Auto. Du wirst nicht enttäuscht sein. Bitte melde Dich über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Sympathie, Liebe und mehr!

Brauche keine Villa, kein Gold und keinen Hauptgewinn, aber ein Herz, das für mich schlägt. Eine Hand, die meine hält und einen Fallschirm, wenn man fällt. Ich, 51/165/67, mit den Rundungen an der richtigen Stelle, suche auf diesem Weg einen charmanten Mann, der noch weiß, wie man eine Frau behandelt. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Bist Du auch so alleine? Brigitte, 75/160, Witwe, habe bis zur Rente als Krankenschwester gearbeitet, bin völlig ohne Anhang, bin eine einfache, liebe Frau, jünger aussehend, mit sanften Augen, schlanker Figur und Rundungen am richtigen Fleck, aber leider zu schüchtern um jemanden anzusprechen. Deshalb bin ich einsam und wünsche mir so sehr einen lieben Mann an meiner Seite. Du kannst gerne älter sein, das Alter ist für mich nicht entscheidend, habe keine Ansprüche, Aussehen, Figur - alles unwichtig, auch musst Du kein Theatergeher oder Reiseoakel sein, ich bin lieber zu Hause und im Schlafzimmer noch was geht ist ebenfalls nicht entscheidend, wenn ja, ist es gut und wenn nicht, dann kann man auch anders miteinander zärtlich sein. Wenn Du willst, kann ich auch zu Dir ziehen und bei Dir bleiben - versprochen. Ich kann gut haushalten und kochen, liebe die Natur, mag Gartenarbeit und fühle seit vielen Jahren Auto. Hoffentlich habe ich Glück mit dieser Anzeige? **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

„Angekuschelt mit Dir einschlafen, gemeinsam frühstücken, sich auf den Abend mit Dir freuen, das wünsche ich mir.“ Jana, 40 Jahre, blond, schlank, zärtlich, natürlich und meist gut gelaunt, sucht Dich, den Mann für eine schöne Zweisamkeit. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Ich, Anne, 77 Jahre, gelernte Krankenschwester und Köchin, bin eine sehr einsame Witwe vom Land, noch sehr hübsch, mit schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine Kinder und würde auch umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich nochmal glücklich werden? **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Mit 60 Jahren schon allein war nicht geplant! Christin, verw., 165 cm, natürlich, sportlich, spontan, zuverlässig, tolerant, unternehmungslustig, großzügig und hilfsbereit. Ich würde gern mit Dir verreisen, Konzerte und Theater besuchen, tanzen, spazieren gehen, essen gehen oder gemeinsam kochen, Radfahren, schwimmen, Freunde treffen oder was uns noch so einfällt. Melde dich einfach gern! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Carola, 68 Jahre, verw., mit schöner vollbusiger Figur und Sonne im Herzen. Bin eine sparsame und gutmütige Frau, koche herzhaft, halte den Haushalt in Schuss und abends würde ich gerne mit Ihnen zusammen fernsehen. Es bedrückt mich so sehr alleine zu sein, deshalb hoffe ich, ein ebenso einsamer Mann ruft an. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Ronny, 42/182, als Bauunternehmer erfolgreich, sportlich, blond mit blauen Augen, gutaussehend und treu, ist ein sympathischer, niveauvoller Mann, der nach einer großen Enttäuschung auf diesem Weg eine liebevolle Frau für einen tollen Neuanfang sucht. Ich lebe in sicheren und geordneten Verhältnissen, habe Interesse für Musik bei Kerzenschein, Tanz, Reisen und Ausgehen. Lust auf mehr? Bitte ruf mich an! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Er sucht Sie

Hans-Joachim, Jahrgang 1943, 176 cm groß, weltoffen, mag Fernreisen, liebt aber auch das Inland, verw., möchte einer Frau gerne Freund und Vertrauter sein. Alter ist zweitrangig. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Andreas, 40/188, Angestellter im öffentlichen Dienst, ein ganz lieber, unkomplizierter, natürlicher, häuslicher und lockerer Typ, kann zuhören, ist zärtlich und einfühlsam. „Mit Dir möchte ich die Reise ins Glück antreten, aufregende Abenteuer erleben, aber auch die Ruhe genießen. Leider bin ich ortsgelassen, aber das soll doch kein Hindernis sein, jetzt anzurufen. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Klaus, 68/178, Handwerksmeister, ich bin seit einem Jahr Witwer und das Alleinsein schlägt mir doch mehr auf Gemüt, als ich je vermutet hätte. Es ist nicht so, dass ich keine Beschäftigung habe, so erledige ich meinen Haushalt selbst, handwerke und lese gern, gehe spazieren, mache Ausflüge mit dem Boot und Fahrrad und fahre Auto. Ich würde aber auch gerne verreisen, ins Theater oder auch mal tanzen gehen, doch allein ist es doch sinnlos. Ich suche eine Frau für eine gute Freundschaft, dabei sollten wir alles langsam beginnen, ohne vorerst einer Wohngemeinschaft. Ob Sie etwas jünger oder älter sind, schlank oder fraulich, blonde, dunkle oder graue Haare haben, ist nicht wichtig, Hauptsache ist doch, wir verstehen uns oder wie man sagt; „die Chemie stimmt.“ Ich bin jünger aussehend, gepflegt und natürlich. Bitte rufen Sie an! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Andreas, bin verwitwet, 59 Jahre und arbeite als Polizeibeamter in leitender Stellung, bin gepflegt, anständig und ehrlich, liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eigener Pkw ist vorhanden. Rufen Sie an über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Maik, 52 J., habe schon genug Enttäuschung in der Liebe erlebt und bin deshalb sehr vorsichtig mit neuen Bekanntschaften. Da ich kein Draufgänger mit den üblichen Aufreibmethoden bin, suche ich eine wirklich nette Partnerin, der ich mein ganzes Herz schenken möchte. Treue und Verständnis sind mir sehr wichtig! Ich kleide mich gern modisch, bin ehrgeizig, humorvoll, liebe Kinder, die Natur und vielleicht auch bald „dich“! Bitte rufe an über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

„Wann hat Dir zuletzt jemand gesagt wie süß Du bist, wie bezaubernd dein Lachen ist? Ich möchte es Dir ins Ohr flüstern, Dich festhalten und gern für dich da sein.“ Attraktiver Romantiker, 47/182, beruflich in leitender Tätigkeit mit Gleitzeit angestellt, freut sich auf Dich. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Rolf, 70/184, verwitwet, hat seine Frau 2 Jahre zu Hause gepflegt. Er ist ehrlich, gepflegt, rüstig und mit Auto, sucht nette Frau, gern auch älter, für Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Kameradin für gemeinsame Ausflüge mit seinem Auto. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

„Blicke die nicht voneinander lassen können, Hände die Dich halten, Schultern die Dich stützen... Ich bin ein attraktiver Polizeibeamter, Mitte 40 und freue mich auf Dich! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Doktor a. D., 78 Jahre, möchte auf diesem Wege eine Frau kennenlernen zum Zweck einer dauerhaften Freundschaft. Bin sportlich, elegant, gern Kavaller, reise sehr gern, besuche Ausstellungen, Museen, interessiere mich für Technik, Zeitgeschehen, bewege mich per PKW und Fahrrad. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Als Witwer, 54 Jahre, weiß ich, was eine gute Partnerschaft wert ist. Deshalb blicke ich, Dirk, in die Zukunft und wünsche mir, wieder in die Augen einer glücklichen Frau zu schauen. Ich würde dafür sorgen, dass wir lieben, lachen und glücklich werden. Welche nette, ehrliche Frau ist so lieb und ruft an! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Steffen, 55/182, Witwer, ich bin ein ruhiger, netter Mann mit viel Herz und fühle mich sehr einsam. Mir fehlt die liebevolle Partnerin, ganz besonders, seit der Verlust verarbeitet ist. Ich bin unternehmungslustig, reise gern, bin finanziell abgesichert, hilfsbereit und sehne mich nach einer netten Frau zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Dieses Kribbeln im Bauch, vertrauen, kuscheln, träumen, lachen, auffangen, überraschen, füreinander da sein – das mit jemandem zu teilen wäre toll!“ Lucas, 39/184, Unternehmer, freut sich auf Dich. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Monat für Monat vergeht u. noch immer bin ich allein. Doch vielleicht werden meine Zeilen gerade von Ihnen gelesen! Bin Roland, Witwer, 62/185, NR/NT, gepflegt, gute Umgangsformen, sehr häuslich, kann kochen und backen, bin aufgeschlossen, anpassungsfähig, handwerklich und arbeitsam, fahre gern Auto, bin tier- und naturliebend. Ich sehne mich nach schönen Stunden in vertrauter Atmosphäre. Ich kann Romantiker, sowie ein guter Zuhörer sein. Wollen Sie für mich eine ehrliche und aufrichtige Partnerin sein? Rufen Sie bitte bei ehrlichem Interesse an! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Attraktiver, gepflegter Witwer mit vollem Haar, 76/182, würde sich über gemeinsame Unternehmungen und gute Gespräche mit einer netten, aktiven Dame freuen. Er ist ein guter Tänzer und hat nichts dagegen wenn jeder sein Wohnumfeld behält. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

„Blicke die nicht voneinander lassen können, Hände die Dich halten, Schultern die Dich stützen... Ich bin ein attraktiver Polizeibeamter, Mitte 40 und freue mich auf Dich! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Doktor a. D., 78 Jahre, möchte auf diesem Wege eine Frau kennenlernen zum Zweck einer dauerhaften Freundschaft. Bin sportlich, elegant, gern Kavaller, reise sehr gern, besuche Ausstellungen, Museen, interessiere mich für Technik, Zeitgeschehen, bewege mich per PKW und Fahrrad. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Freizeit
Aufgepasst!
Bei der **Freizeitservice K&K GmbH** findest du alles, um deine Freizeit mit fantastischen Abenteuern zu füllen!
Vom entspannten Ausflugs bis zur Aktivwanderung ist garantiert alles dabei. Natürlich bist du während unserer Veranstaltungen in bester Gesellschaft und wer weiß – vielleicht ergibt sich sogar eine interessante Freundschaft!
Tel. 0391-55686115
www.freizeitservice-k-und-k-gmbh.de



Danke

Die letzten Wochen haben uns noch einmal gezeigt, wie viel unsere liebe Mutter den Menschen in ihrer Umgebung bedeutet hat.

Wir waren und sind von den zahlreichen, auch unerwarteten Karten und Beileidsbekundungen sehr gerührt und möchten uns auf diesem Wege bei allen für die liebevolle Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Gericke sowie der Palliativstation im KKH Schlüchtern und dem Pflegeheim Lebensbaum in Sterbfritz.

Im Namen aller Angehörigen
Kurt und Heinz Heil

Maria Heil
* 22. 02. 1944
† 26. 12. 2022
Schlüchtern-Ahlersbach, im März 2023

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Gisela Lotz
geb. Ulrich
* 19. Januar 1945 † 18. Februar 2023

In liebevoller Erinnerung
**Sandra und Markus
Celine und Julian
Colin
Heiko
Hannelore
Helga mit Familie
Christel mit Familie**



36381 Schlüchtern-Hohenzell, Am Reitacker 4

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 3. März 2023, um 14 Uhr im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Hohenzell statt.

Das was ich für euch war, bin ich immer noch. Sprecht mit mir, wie ihr es immer getan habt. Lacht weiterhin über das, worüber wir gemeinsam gelacht haben. Denkt an mich. Ich bin nur auf der anderen Seite des Weges.



Herzlichen Dank allen,
die mit uns Abschied nahmen und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten sowie ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Schneider für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes und dem Bestattungsinstitut Gold für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
**Beate, Mario und Laura
Janina, Benni mit Paul**

Liesbeth Weber
geb. Braun
* 19. 03. 1932 † 12. 02. 2023
Schlüchtern, im Februar 2023

Die Menschen, die mich liebten, sollen mich nicht vergessen, denen, die mich umsorgten und besuchten, möchte ich danken, denn ich habe die Reise angetreten zu dem Ort, wo es weder Schmerzen noch Dunkelheit gibt.

Friedel Stenger
* 20. Mai 1938 † 24. Januar 2023

In stiller Trauer
**Anita und Waldemar Halbig
Carmen und Marcus mit Simon und Louis
und alle Angehörigen**



36381 Schlüchtern, Schlehenring 13

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 3. März 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.



Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte und liebevollen Umarmungen, Zuwendungen beim Heimgang meines geliebten Mannes, unseres Vaters, Schwiegervaters, Opas und Uropas;

Frau Pfarrerin Gericke und Frau Pfarrerin Bode für die tröstenden Worte und würdige Gestaltung der Beerdigung.

Karl-Heinrich Feldsieper
† 2. Februar 2023

Brigitte Feldsieper und Familie
Schlüchtern-Gundhelm, im März 2023

36391 Sinnatal
Tel.: 06664 / 8510

BESTATTUNGSHAUS Feh! & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Beratung und Bestattungsvorsorge



Das schönste Denkmal das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.

Wir danken

allen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Schneider für die tröstenden Worte und würdige Gestaltung der Urnenbeisetzung, dem Bestattungsinstitut Gold für die einfühlsame Hilfe, der Diakoniestation im Bergwinkel für liebevolle Betreuung sowie allen Freunden die ihr zu Lebzeiten hilfreich zur Seite standen.

Im Namen aller Angehörigen
Heidi Alt

Gerlinde Peters
geb. Röder
* 1. 9. 1950 † 23. 12. 2022
Schlüchtern-Gomfritz, im März 2023

Eigentlich war alles selbstverständlich, dass wir miteinander sprachen, gemeinsam nachdachten, zusammen lachten, weinten, stritten und liebten. Eigentlich war alles selbstverständlich – nur das Ende nicht.

Achim Kempel
* 31. Dezember 1971 † 25. Februar 2023

In Liebe
Deine Sonja
Lea, Alisa und Florian
Brigitte
Michael und Heike mit Kindern
und alle Angehörigen



36396 Steinau-Hintersteinau, Hauswurzer Straße 10

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 7. März 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hintersteinau statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.



Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt. Aber etwas von seinem Licht bleibt immer in unseren Herzen zurück.

Inge Frischkorn
geb. Smeykal
* 21. August 1946 † 16. Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit
**Yvonne
Kai und Silke
sowie alle Angehörigen**

36381 Schlüchtern, Elmweg 15

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 7. März 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.

Was bleibt, sind viele schöne Momente, die wir mit dir gefeiert und getanzt haben. Einen Menschen wie dich, der immer für alle da war, werden wir nicht mehr finden und können wir niemals vergessen.

Unser Freund
Achim Kempel
* 31. 12. 1971 † 25. 02. 2023

hinterlässt eine Lücke, die nicht geschlossen werden kann.
Dein Platz in unserer Mitte wird für immer leer bleiben.

**Männerballett „geprügelte Ehemänner“
Hintersteinau**



Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Patin



Elisabeth Lenz

geb. Müller
* 8. November 1937 † 27. Februar 2023

In stiller Trauer
**Wilfried und Carmen
Andreas
Stefan und Fabienne
Alfred und Renate
Manfred und Christine mit Oskar
Bernd und Julia
und alle Angehörigen**

36381 Schlüchtern-Elm, Huttener Straße 10

Die Beerdigung findet am Montag, dem 6. März 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Elm statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

*Wie soll ich nur in Worte fassen, was mir so unbegreiflich ist?
Jetzt ist er gekommen, dieser Moment, den ich so sehr gefürchtet habe.
Auch wenn ich noch nicht weiß, wie die Zukunft ohne dich aussehen soll,
so weiß ich jedoch ganz genau, dass du für immer einen festen Platz
in meinem Herzen haben wirst.*



Willi Kowarz

* 27. November 1955 † 19. Februar 2023

In Liebe
Deine Tochter Diana
und Markus
Deine Enkel:
Anna-Lena, Maximilian und Nele
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Herolz, Weinbergstraße 8

Der Trauergottesdienst findet am Samstag, 4. März 2023, um 11 Uhr in der St. Jakobus-Kirche in Herolz statt; anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

*Sonnige, leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vergangen,
lächeln, weil sie gewesen.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von



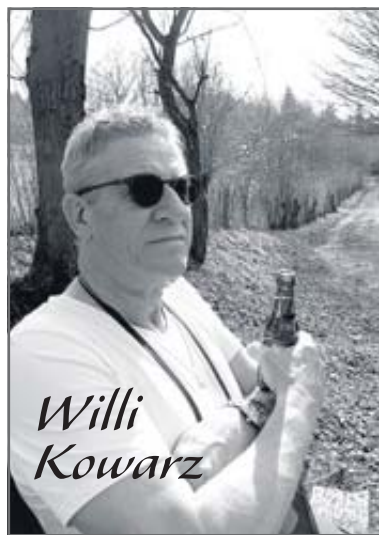
Siglinde Walther

geb. Freund
* 11. 09. 1949 † 13. 2. 2023

In stiller Trauer
Leutwein Freund
Karen Freund
Nele
Celestine Freund
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Leutwein Freund, An den Mauerwiesen 17, 36381 Schlüchtern

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Freitag, 3. März 2023, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern.



Mit DIR war das Leben schön!
Die Sterne leuchteten heller,
der Himmel war blauer,
die Vögel sangen fröhlicher.
DU warst mein Glück.
Danke für all Deine Liebe
und die schönen Jahre, die Du mir
und meiner Familie geschenkt hast.

Das Universum gebe Deiner Seele den Platz,
den DU Dir wünschst.

*Marion
mit Matilda, Valentin und Mansi*

*Wir treten aus dem Schatten in ein helles Licht. Wir treten durch den Vorhang
vor Gottes Angesicht. Wir legen ab die Bürde – das müde Erdenkleid.
Sind fertig mit den Sorgen und mit dem letzten Leid.
Wir treten aus dem Dunkel in ein helles Licht.
Warum man's Sterben nennt – man weiß es nicht.*

Willi Amberg

* 04. 01. 1944 † 20. 02. 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Irmgard
Marion mit Philip und Hanna
Claudia mit Kevin und Calloway
Hedwig und Elisabeth mit Familien
Helmut und Hermine mit Familie
Deine Hauswurzler
sowie alle Angehörigen



Das Requiem findet am Dienstag, den 14. März 2023, um 14 Uhr in der Marienkirche in Ahl statt; anschließend Urnenbeisetzung. Den Rosenkranz beten wir um 13.30 Uhr. Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst Abstand zu nehmen. Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir
getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und
am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer*



Helene Kraus

* 21. November 1924 † 26. Februar 2023

In lieber Erinnerung
**Hans-Ludwig und Andrea Richter mit Familie
Annegret Ochs mit Familie
Christine und Ernst Heinbuch
Kätha Kraus mit Familie
und alle Angehörigen**

Traueranschrift: Christine Heinbuch
Santerzer Weg 2, 36391 Sinnthal-Sterbfritz

Die Trauerfeier am Sarg ist am Freitag, 3. März 2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Sterbfritz. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls auf dem Friedhof in Sterbfritz.



Hohmann
Beerdigungsinstitut
Tel. 06664/284

NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Licht- und Tontechniker



Christian Riek

Unser ganzes Mitgefühl, in diesen schweren Stunden
gilt seiner Familie und Angehörigen.

Schlüchterner Carneval Club
„Die Spätzünder“ e.V.



Main-Kinzig-Kliniken

Die Nachricht vom Tod unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Ilsemarie Lübbert

hat uns tief getroffen.

Frau Lübbert war viele Jahre in der Gastronomie der
Main-Kinzig-Kliniken Gelnhausen tätig.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Hinterbliebenen.

Thorsten Stolz Dieter Bartsch
Aufsichtsratsvorsitzender Geschäftsführer

Waldemar Gärtner
Betriebsratsvorsitzender
Gelnhausen, im März 2023

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

Roland Wolke

* 11. April 1948
† 23. Februar 2023

In stillem Gedenken

Felix
Tobias
Tim

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wie kann ich ein
Kondolenzschreiben
formulieren?
Besuchen Sie uns im Internet
oder gerne auch persönlich.

Nowak
Bestattungen

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, aber niemals die gemeinsam verbrachte Zeit.



Marga Weber
geb. Heim
* 14. Dezember 1936 † 18. Februar 2023

In stiller Trauer nehmen wir Abschied

**Dein Reinhard
Karin und Dennis
Helga und Reiner
Michael und Tim**

Die Beisetzung der Urne findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreise statt.



Bestattungen Ruppel
seit 1838

Inh. Mike Zeller
Steinau · Bad Soden-Salmünster · Sinnatal
E-Mail: info@ruppel-bestattungen.de

**Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht**

Steinau 06663-911789
Bad Soden-Salmünster 06056-1444
Sinnatal 0174-9366941
www.ruppel-bestattungen.de



Dein Herz hat aufgehört zu schlagen. Du wolltest doch so gerne bei uns bleiben. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne Dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau, meiner Mutter, Schwiegermutter und Oma



Marianne Bohnert
geb. Eckert
* 23. August 1948 † 19. Februar 2023

**Dein Hans
Heike und Hans-Walter Weigand
Lukas und Lisa
Marlen und Timo
und alle Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 7. März 2023, um 14 Uhr im Wald der Stille Flörsbachtal statt. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

-Anzeige-

Neue Küche, neue Ideen, alte Stärken

Landhotel Grashof hat große Pläne für 2023



Von nichts kommt nichts: Das Landhotel Grashof will seinen Gästen auch 2023 wieder viel bieten und hat deshalb in einem Workshop neue Ideen formuliert und alte Stärken unterstrichen. Fest steht, dass das noch junge Jahr für die beiden Inhaber Astrid und Karsten Klauschke sowie das ganze Grashof-Team viel Gutes verspricht – und eine große Umbaumaßnahme bereithält.

Manchmal funktioniert das Denken in einer anderen Umgebung besser als zuhause. Und deshalb ist das gesamte Grashof-Team für zwei Tage nach Nürnberg gereist und hat sich dort mit der Zukunft des Landhotels in Kalbach auseinandergesetzt. „Da haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Mitspracherecht, deshalb wollten wir alle dabei haben“, betont Astrid Klauschke. „Es ist schließlich unser aller Grashof.“

Beim Workshop wurde zurückgeblickt, vor allem ging es aber um die Zukunft. Karsten Klauschke sagt: „Wir sind uns alle einig: 2022 war ein tolles Jahr mit vielen Events, Abwechslung und gutem Zuspruch für den Grashof. Wir konnten nach den schwierigen Corona-Jahren schwer einschätzen, wie es werden würde – aber wir wussten, dass wir uns auf unser Team verlassen können. Und genauso war es.“

Einer der absoluten Höhepunkte des vergangenen Jahres sei zweifelsohne die Feier zum 60. Geburtstag des Landhotels gewesen. Karsten Klauschke: „Es macht uns glücklich und stolz, dass wir schon seit sechs Jahrzehnten in Kalbach für unsere Gäste da sind. Der Grashof ist eine echte Institution.“

Und wie sieht die Route für 2023 aus? „Wir haben viel vor“, sagt Astrid Klauschke. So sollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch stärker die Möglichkeit haben, sich weiterzubilden und zu spezialisieren. Generell soll die Ausbildung weiter in den Vordergrund rücken: „Wir wollen unsere Profis vermehrt aus den eigenen Reihen gewinnen, auch um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.“

Außerdem steht eine große Umbaumaßnahme an. „Wir werden die Küche einmal komplett auf links drehen.“ Auch da sind die Mitarbeitenden, allen voran das Küchenteam, natürlich vollständig eingebunden. Apropos Küche: Die Speisekarte ist bereits weiterentwickelt worden, dort finden sich jetzt unter anderem Speisen vom regionalen Wasserbüffel Loki, den der Grashof im vergangenen Jahr adoptiert hatte und der in Schlüchtern-Gundhelm ein gutes und stressfreies Leben genoss. Karsten Klauschke: „Regionalität und ein achtsamer Umgang mit den Tieren stehen bei uns seit je her ganz oben auf der Liste. Deshalb war es für uns nur logisch, einen Wasserbüffel zu adoptieren, als wir die Möglichkeit dazu bekamen.“ Was die Verantwortlichen gerade in den vergangenen Jahren festgestellt haben, gelte weiterhin: „Wir dürfen keine Angst vor Veränderung haben, sondern mit großer Lust das angehen, was getan werden muss. Selbst wenn es mal anders kommt als gedacht.“

Und darauf könnten sich die beiden Inhaber Astrid und Karsten Klauschke in jedem Fall verlassen. „Wir sind unfassbar froh und dankbar, dass wir ein so tolles und engagiertes Team haben“, sagt Astrid Klauschke abschließend. „Und deshalb wollen wir unser Landhotel permanent weiterentwickeln, damit auch wir immer toll und attraktiv bleiben – für unsere Angestellten ebenso wie für alle Gäste und Freunde des Grashofs.“



Landhotel Grashof
Grashof 4 | 36148 Mittelkalbach | Tel.: 0 66 55 / 9770
E-Mail: hotel@grashof.de | www.grashof.de
Facebook: @Landhotel.Grashof | Instagram: @hotel_grashof



Vorbildfrauen werden geehrt

Am Internationalen Frauentag im Generationentreff

SALMÜNSTER – Es gibt sie auf allen Ebenen, die Vorbildfrauen. Tatsächlich gab es sie schon immer in allen Bereichen, in der Kunst oder der Wissenschaft, als Erfinderinnen oder in der Politik. In den Geschichtsbüchern allerdings sind nur wenige der weiblichen Vorbilder zu finden. Es gibt sie auch heute und sie gehören ins rechte Licht gerückt.

Das haben sich die drei Vereine Archiv Frauenleben im Main-Kinzig-Kreis, Generationentreff Salmünster und Kunstkreis Bad Soden-Salmünster vorgenommen. Sie wollen Vorbildfrauen in Bad Soden-Salmünster sichtbar machen, sie zu Wort kommen lassen und sie für ihr Tun ehren. Dies geschieht in diesem Jahr zum zweiten Mal am 8. März, dem internationalen Frauentag.

In einem Filmbeitrag berichten wieder drei Frauen, die für ihre Arbeit ausgezeichnet werden sollen, wie sie nach Bad Soden-Salmünster kamen. Sie lassen die Zuschauer daran teilhaben, was sie im Leben umtreibt und welche ihre weiblichen Vorbilder sind.

So soll über die Jahre im Film ein lebendiges, authentisches Bild von Leben und



Unser Bild zeigt die Organisatorinnen (von links) Dominika Macha (Kunstkreis Bad Soden-Salmünster), Barbara Kruse (Archiv Frauenleben im Main-Kinzig-Kreis) und Heike Jänicke (Generationentreff).
Foto: privat

Wirken der Frauen in Bad Soden-Salmünster entstehen.



Große Auswahl – guter Service
Sinnatal-Sterbfritz · Tel. (06664) 7656

Zudem haben Mitglieder des Kunstkreises Bad Soden-Salmünster Frauen der Stadt portraitiert. Damit entwickeln sie einen ganz eigenen, weiblichen Blick auf die Frauen der Stadt. Viele dieser Portraits, entstanden in ganz un-

terschiedlichen Stilen und Techniken, werden im Rahmen des Internationalen Frauentags erstmals in den Räumen des Generationentreffs gezeigt. Diese Ausstellung wird dann auch in den kommenden Wochen zu sehen sein.

Die Ehrung dreier Vorbildfrauen findet am Mittwoch, 8. März, ab 19 Uhr im Generationentreff in Salmünster statt und soll gefeiert werden. Dazu singt Susanne Weyel die passenden Songs.

BWB

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Freitag, 19 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen. – Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld. 17 Uhr: Passionslieder-singen mit Bezirkskantorin Harris im Gemeindezentrum.

Ahlersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt.
Niederzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Failing.
Elm: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst im Gemeinderaum mit Pfarrerin Failing.
Ramholz: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins.
Gundhelm: Freitag, 19 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen.

Wallroth: Freitag, 19 Uhr: Weltgebetstag mit Chor. Abfahrtszeiten der Busse: 18.15 Uhr: Kressenbach; 18.20 Uhr: Breitenbach (beide Haltestellen); Zwischenhalt Wallroth; 18.35 Uhr: Reinhardts und 18.40 Uhr: Hintersteinau.
Steinau: Freitag, 19 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag. – Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus. Beide Gottesdienste finden in der Katharinenkirche statt.

Hohenzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Schmidt. – Mittwoch, 8. März, 19 Uhr: Passionsandacht mit Pfarrerin Klaus.
Bellings: Mittwoch, 8. März, 18 Uhr: Passionsandacht mit Pfarrerin Klaus.
Weichersbach: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.
Mottgers: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Schwarzenfels: Montag, 14 Uhr: Kirchencafé, Haus der Begegnung.
Bad Soden-Salmünster: Freitag, 18 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag. – Sonntag, 10 Uhr:

Gottesdienst mit Pfarrerin Reidt. Beide Gottesdienste in der Erlöserkirche in Bad Soden.

Sterbfritz: Freitag, 18.30 Uhr: Weltgebetstag aus Taiwan „Glaube bewegt“. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus landestypische Leckereien. – Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.
Oberzell: Samstag, 17.30 Uhr StartUp-Abschluss-Gottesdienst.

Altengronau: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz. 19 Uhr: Musikalischer Kreuzweg.
Neuengronau: Dienstag, 19 Uhr: Musikalischer Kreuzweg.
Züntersbach: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schmitz.
Jossa: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Altvater.

KATHOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Freitag, 19 Uhr: Weltgebetstag im Effata. – Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt. 10 Uhr: Kindergottesdienst.
Ulbach: Freitag, 17.30 Uhr: Kreuzwegandacht. 18 Uhr: HI. Messe. – Samstag, 17.30 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 18 Uhr: Vorabendmesse.
Steinau: Sonntag, 10 Uhr: HI. Messe.
Uerzell: Sonntag, 8.15 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz. 8.30 Uhr: Heilige Messe.
Bad Soden: Samstag, 15.30 Uhr: HI. Messe in polnischer Sprache.
Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: HI. Messe.
Ahl: Samstag, 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse/Hutzel-feuergottesdienst mit Pater André.
Marborn: Sonntag, 9 Uhr: Wortgottesdienst.
Romthal: Freitag, 18 Uhr: Wortgottesdienst zum Welt-

gebetstag unter dem Motto „Glaube bewegt“. – Sonntag, 18 Uhr: HI. Messe.
Katholisch Willenroth: Sonntag, 9 Uhr: HI. Messe.
Züntersbach, Mottgers, Altengronau: Sonntag, 10 Uhr: HI. Messe in Mottgers.
Herolz: Freitag, 8.30 Uhr: Herz-Jesu Andacht. 9 Uhr: HI. Messe, anschließend Hauskommunion. 18 Uhr: Kreuzwegandacht. – Sonntag, 9 Uhr: HI. Messe.
Sannerz: Freitag, 18 Uhr: HI. Messe. – Sonntag, 10.30 Uhr: HI. Messe.
Weiperz: Samstag, 18 Uhr: HI. Messe.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE
Weichersbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Igor Kwenzer.
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT
Schlüchtern: Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Is-haa) um 19.30 Uhr sowie das Freitagsgebet um 13.15 Uhr im Gebetszentrum, in der Hanauer Straße 4a in Schlüchtern,

JEHOVAS ZEUGEN
Schlüchtern: Samstag, 17.30 Uhr: Vortrag zum Thema „Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?“. Anschließend wird das Thema „Gottes Wort ist der ‚Inbegriff der Wahrheit‘“ besprochen. – Mittwoch, 19 Uhr: Dreiteiliges Programm „Unser Leben und Dienst als Christ“. Zugangsdaten für die Video-Übertragung unter (01577) 3434237. Gottesdienste in Präsenz im Königreichssaal, Schlierbacher Straße 41, in Wächtersbach.

Dolce Vita Reiseclub

Reisen mit Kultur & Lebensfreude



www.dolcevita-reiseclub.de

Kendlinger meets John Williams in der Elbphilharmonie Hamburg Zur Pfingst-Matinée in die Elbphilharmonie

Freuen Sie sich auf eine wunderbare Reise in die Elbphilharmonie nach Hamburg. Bei diesem Angebot sollten Sie nicht lange zögern zu buchen, denn das Kontingent ist limitiert und in der Regel in kürzester Zeit ausgebucht! Der spektakuläre Neubau im Hamburger Hafen ist zum neuen Wahrzeichen der Hansestadt Hamburg geworden.

4 Tage vom 26.05.2023 bis 29.05.2023 Pfingsten

Ihr Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise nach Hamburg - große Stadtrundfahrt - Hotel Abendessen

Morgens Anreise in unserem komfortablen Fernreisebus der Dolcevita-Premium-Class mit Bordservice und einem Sektbegrüßungsfrühstück über die Autobahn Kassel - Hannover nach Hamburg. Nach der Ankunft wartet bereits unser versierter Stadtführer, um Ihnen die Sehenswürdigkeiten auf einer großen Stadtrundfahrt näher zu bringen. Im Anschluß haben Sie Zeit für einen individuellen Stadtbummel in der berühmten Mönchebergstraße, bevor wir in unser gebuchtes 4-Sterne Hotel zum Check-In fahren. Sie wohnen im erstklassigen 4-Sterne Hotel Leonardo Hamburg City Nord. Das Haus komfortable verfügt



2. Tag: Ausflug ins Alte Land mit Jork und Stade - Lichterrundfahrt „Dämmerträum“ durch Hamburg

Nach dem Frühstücksbuffet starten wir mit unserem einheimischen Reiseleiter, der heute viel Wissenswertes über die Region, Brauchtum und Tradition zu berichten weiß, zu einem Ausflug ins Alte Land, dem größten Obstanbaugebiet. Zentrum des Alten Landes ist die herrliche Stadt Jork mit sehr schönen Bürgerhäusern, einer Kirche aus dem Jahre 1709 und einem herrlichen Markt. Besichtigung. Nach dem Aufenthalt geht es weiter nach Stade. Lassen Sie sich hier verzaubern von malerischen Fachwerkhäusern und entdecken Sie die schönsten Plätze des von Wasser umgebenen Stadtkerns. Im Alten

3. Tag: Pfingst-Matinée in der Elbphilharmonie & große Hafenrundfahrt

Nach dem Frühstücksbuffet steigt die Spannung: Heute wohnen Sie einem der begehrtesten Konzerte in der Elbphilharmonie bei. Im großen Saal begegnen sich Musiker und Publikum außergewöhnlich nah. Durch die Weinberg-Architektur sitzt kein Zuschauer weiter als 30 Meter vom Dirigenten entfernt. Die besondere Architektur, die „Weiße Haut“ und der Reflektor im Zentrum des Deckengewölbes garantiert optimalen Hörgenuss auf jedem einzelnen Platz. Die K&K Philharmoniker unter der Leitung von Dirigent Matthias Georg Kendlinger und seinem Sohn Maximilian Kendlinger werden Sie heute mit einer Pfingst-Matinée verzaubern. Freuen Sie sich auf große Musik mit Gänsehaut! Kendlingers Kompositionen treffen auf die unsterblichen Hauptthemen des erfolgreichsten Filmkomponisten John Williams. Mit 13 Jahren wurde Maximilian von seinem Vater erstmals der Taktstock in der

Tonhalle Düsseldorf überreicht und im Jahr 2016 leitete Maximilian sein erstes Sinfoniekonzert mit Werken von Beethoven und Mozart in der Philharmonie Lviv. Seither ist er von der Bühne nicht mehr wegzudenken und wird auch Sie begeistern! Am Nachmittag laden wir Sie dann zu einer großen Hafenrundfahrt durch den größten Hafen ein. Am Abend haben wir Plätze in einem Hamburger Traditionslokal auf Selbstzahler-Basis für ein individuelles Abendessen á la Carte gebucht. Rückfahrt zum Hotel. Wie wäre es noch mit einem gemütlichen „Absacker“ an der Hotelbar nach einem solch aufregenden Tag? Übernachtung.

4. Tag: Besuch des Miniaturwunderlandes Hamburg - Heimreise

Nach dem Frühstücksbuffet verlassen wir unser komfortables Hotel und fahren in die Speicherstadt. Hier besuchen wir das imposante Miniaturwunderland - die größte Eisenbahnmodellanlage der Welt. Der Vorzugseintritt ohne Wartezeit ist bereits im Reisepreis inklusive! Danach treten wir die gemütliche Heimreise an. Rückkehr im Laufe des Abends in den Heimatorten.

EXKLUSIV-REISE
Nicht im Katalog!

Zustiegsmöglichkeiten:
Schlüßtern Autohof, Steinau Netto Parkplatz, Neuhof Bahnhof Bushaltestelle, Flieden Buswendeplatz in der Aue, Bad Soden-Salmünster Bahnhof, Bad Orb Busbahnhof, Wächtersbach Bahnhof
Haustürabholung möglich!
Weitere Zustiege: siehe Katalog!

Unser Leistungspaket - im Preis inklusive:

- Fahrt in der Dolcevita-Premium-Class
- Verwöhnboardservice und Reisebegleitung
- Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
- 3 x Übernachtung im DZ, im erstklassigen 4-Sterne Hotel Leonardo Hamburg-Nord
- Luxuriöse Zimmer mit Bad/DU/WC, Haartrockner, Telefon, Safe, Schreibtisch, Kleiderschrank und Flachbild-Sat-TV mit Sky-Kanälen
- 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet kalt/warm
- 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet nach Wahl des Küchenchefs am Ankunftstag im Hotel
- 1 x Abendessen als 3-Gänge-Menü in einem Hamburger Traditionsrestaurant
- 1 x große Stadtrundfahrt mit unserem Bus durch Hamburg mit örtlichem Stadtführer
- 1 x Ausflug ins Alte Land mit Besuch von Jork und Stade und einem Ganztagesreiseleiter
- 1 x Kaffee/Tee und Kuchen auf einem typischen Obsthof im Alten Land
- 1 x Lichterrundfahrt „Dämmerträum“ mit unserem Bus und örtlichem Guide durch das illuminierte „Hamburg by night“
- 1 x Eintrittskarte PK 5 in der Elbphilharmonie zur Pfingst-Matinée die K & K Philharmoniker mit Matthias und Maximilian Kendlinger am Pflingstsonntag, 28.05.2023, großer Saal um 11:00 Uhr
- 1 x Plaza-Ticket Elbphilharmonie für exklusiven Zutritt vor und nach dem Konzert
- 1 x große Hafenrundfahrt mit dem Schiff durch den größten Hafen
- 1 x Vorzugseintritt ohne Wartezeit und Besuch des Miniaturwunderlandes Hamburg
- Kultur- und Tourismustaxe Hamburg

Reisepreis p.P. im DZ: **€ 645**
EZ-Zuschlag: 179 €
(DZ zur Alleinbenutzung)

Aufpreis für andere Kartenkategorien:
Aufpreis Eintrittskarte PK 4: € 35,-
Aufpreis Eintrittskarte PK 3: € 50,-
Aufpreis Eintrittskarte PK 2: € 70,-
Aufpreis Eintrittskarte PK 1: € 80,-

Arena di Verona „Königstour“

7 Tage vom 26.07. bis 01.08.2023

1. Tag: Anreise an den traumhaften Gardasee

Abfahrt am frühen Morgen im komfortablen Dolcevita-Premium-Class-Bus mit einem Sektbegrüßungsfrühstück und Verwöhnboardservice über die Autobahn Nürnberg - München - Brenner - durch die herrliche Bergwelt Südtirols an den traumhaften Gardasee nach Torri del Benaco in unser 4-Sterne Hotel Internationale, direkt am Seeufer gelegen. Die Hotelanlage verspricht Urlaub pur. Zum Abendessen serviert man uns ein leckeres 3-Gänge-Menü mit Salat/Gemüsebuffet. In etwa 15-20 Gehminuten haben Sie die Altstadt von Torri del Benaco mit Ihren vielen Geschäften und Boutiquen sowie die schöne Hafenspazierpromenade erreicht. Übernachtung am Gardasee.

See nach Malcesine, bekannt durch den schönen Hafen und der Altstadt. Abendessen als 3-Gang-Wahlmenü mit Salat/Gemüsebuffet.

3. Tag: Vormittags zur freien Verfügung - Stadtführung Verona - Aufführung NABUCCO

Frühstücksbuffet im Hotel. Wir sammeln unsere Energien und nutzen den Vormittag für einen individuellen Bummel im Ort. Mittagessen im Hotel als 3-Gang-Wahlmenü mit Salat/Gemüsebuffet. Nachmittags fahren wir mit unserem Bus nach Verona. Auf einer informativen Stadtführung zeigen wir Ihnen die Sehenswürdigkeiten aus erster Hand. Zum Abendessen haben wir Plätze in einem schönen Ristorante nahe der Arena zum á la Carte Abendessen auf Selbstzahlerbasis reserviert. Danach erfolgt der Besuch der Arena di Verona - Aufführung Nabucco von Giuseppe Verdi. Rückfahrt nachts nach Aufführungsende ins Hotel. Übernachtung.

nach Garda und genießen den Aufenthalt in der schönen Altstadt und herrlicher Uferpromenade. Danach Weiterfahrt auf ein schönes Landweingut im Bardolino Anbaugebiet wo wir Sie zu einer schönen Weinprobe inklusive einem kleinen regionalen Imbiss einladen. Danach Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag: Vormittag zur freien Verfügung - Ausflug nach Lazise - Abends Aufführung AIDA

Vor der heutigen Aufführung lassen wir den Tag entspannt angehen. Vormittag zur freien Verfügung. Danach Mittagessen im Hotel. Nachmittags besuchen wir den schönen Ort Lazise am Ufer des Gardasee. Anschließend von dort Weiterfahrt nach Verona. Hier haben wir wieder ein nettes Lokal zum Abendessen á la Carte auf Selbstzahlerbasis reserviert. Danach erleben wir die Aufführung AIDA von Giuseppe Verdi. Rückfahrt

6. Tag: Ausschlafen - Ausflug nach Sirmione

Ausschlafen. Frühstücksbuffet. Gegen Mittag unternehmen wir einen schönen Ausflug auf die Halbinsel Sirmione. Bevor Sie durch die schöne Altstadt schlendern mit den vielen Restaurants, Eisdielen und schönen Geschäften, haben Sie die Möglichkeit an einer Bootsfahrt rund um die Halbinsel Sirmione teilzunehmen (Aufpreis: ca. 10,- Euro buchbar vor Ort. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Heimreise

Heute treten wir nach dem Frühstücksbuffet die Heimreise an. Nur eines bleibt dann noch: Leise klingen die Melodien der Opern in unseren Erinnerungen...

Leistungen

- Fahrt in der Dolcevita-Premium-Class
- Verwöhnboardservice und Reisebegleitung
- Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
- 6 x Übernachtung im DZ, im 4-Sterne Hotel Internationale in Torri del Benaco, direkt am Seeufer des Gardasee gelegen
- Alle Zimmer mit Bad/DU/WC, Föhn, Klimaanlage, Safe, Schreibtisch, Sat-TV und Balkon
- 6 x italienisches Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salat/Gemüsebuffet im Hotel
- 2 x Mittagessen als 3-Gang-Menü mit Salat/Gemüsebuffet im Hotel
- Ab dem 2. Tag Menüwahl im Hotel
- 1 x Ausflug Nördlicher Gardasee inkl. Dreiecksschiffahrt von Riva del Garda zur Zitronenküste nach Limone und zurück nach Malcesine
- 1 x Stadtführung in Verona
- 1 x Ausflug Garda und Weinprobe auf einem schönen Weingut mit regionalem Imbiss
- 1 x Ausflug nach Lazise
- 1 x Ausflug nach Sirmione
- 2 x Sitzplatzreservierung in einem Restaurant zum Abendessen á la Carte auf Selbstzahlerbasis in Verona
- 1 x Eintrittskarte Nummerierter Stufenplatz 6. Rang für die Oper Nabucco in der Arena di Verona am 28.07.2023
- 1 x Eintrittskarte Nummerierter Stufenplatz 6. Rang für die Oper AIDA in der Arena di Verona am 30.07.2023
- Gegen Aufpreis und auf Anfrage andere Kartenkategorien buchbar
- Sämtliche Einfahrtsgebühren

Aufpreis für andere Kartenkategorien auf Anfrage buchbar - Preise je Veranstaltung:

Nummerierter Stufenplatz 5. Rang: € 18,-
Nummerierter Stufenplatz 4. Rang: € 36,-
Karte 3. Rang: € 48,-
Karte 2. Rang: € 75,-
Karte 1. Rang: € 99,-
Karte Poltrone: € 120,-
Karte Poltronissime: € 155,-
Karte Poltronissime Silber: € 180,-
Karte Poltronissime Gold: € 210,-
Karte Poltronissime Platinium: € 275,-

Aktionspreis nur € 945 p. P. im DZ/HP
EZ-Zuschlag: 249 €

Weitere Eintrittsgelder nicht enthalten
Obligatorische Bettensteuer/
Kurtaxe Italien zahlbar vor Ort

Märchenhaftes Südengland und Cornwall

1. Tag: Anreise Canterbury - Hotel

Morgens Anreise in unserer komfortablen Dolcevita-Premium-Class mit Verwöhnboardservice und einem Sektbegrüßungsfrühstück über die Autobahn Köln - Aachen - Lüttich - Lille nach Calais. Von hier aus Fährüberfahrt über den Ärmel-Kanal nach Dover/England. Weiterreise durch die Grafschaft Kent nach Canterbury. Stadtführung in der Altstadt und Möglichkeit zum Besuch der Kathedrale. Fahrt zu unserem Hotel nach Maidstone, in das erstklassige Mercure Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Winchester - Stonehenge - Exeter

Nach dem großen Frühstücksbuffet fahren wir heute nach Winchester. Bei einer geführten Besichtigung sehen wir eine der beeindruckendsten Kathedralen Europas. Anschließend erreichen wir Stonehenge, eins der wichtigsten prähistorischen Monumente Großbritanniens. Möglichkeit zur Besichtigung. Über Salisbury (Aufenthaltsort an der Kathedrale mit dem höchsten Kirchturm Englands) erreichen wir Exeter. Zimmerverteilung in unserem Vertragshotel bei Exeter. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Ausflug Kent

Großes englisches kalt/warmes Frühstücksbuffet im Hotel. Heute besuchen wir zuerst Leeds Castle (Möglichkeit zur Besichtigung). Weiterfahrt nach Sissinghurst Garden, eine der schönsten Gartenanlagen im Süden Englands. Aufenthalt. Weiterfahrt über Battle/Hastings an die Küste und weiter zurück zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: Exeter - Dartmoor Nationalpark - Plymouth

Heute beginnen wir unseren Tag mit der geführten Stadtführung von Exeter. Gegen Mittag fahren wir durch das Dartmoor, bekannt durch Edgar Wallace und das Gefängnis in Princetown. Danach erreichen wir die Stadt von Sir

5. Tag: Ausflug Cornwall

Der heutige Tag übertrifft sich wieder selbst an Höhepunkten. Auf unserer großen Rundfahrt durch Cornwall erleben wir Schauplätze mehrerer Rosamunde Pilcher Filme und beeindruckende Landschaften wie aus dem Bilderbuch. Bei Penzance sehen wir den berühmten St. Michaels Mount. Wir erleben Land's End, Englands westlichsten Punkt dieser Reise. Im Malerparadies St. Ives mit seinen hübschen Gassen lassen wir unsere Seele baumeln. Entdecken Sie die Geschäfte und Boutiquen und den schönen Fischerhafen. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Newquay - Glastonbury - Wells - Bath - Reading

Heute verlassen wir nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet unser Hotel und die cornische Küste und fahren über das Bodmin Moor. Wir erreichen den schönen Ort Glastonbury. Später Fahrt nach Bath, der alten Römerstadt mit den einzigen heißen Quellen in England und ihren rund 5000 denkmalgeschützten Gebäuden. Stadtführung. Abends erreichen wir unser 4-Sterne Hotel bei Reading. Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Reading - Heimreise

Nach dem großen Frühstücksbuffet Fahrt zum Fähranleger nach Dover und Fährüberfahrt nach Calais. Rückkehr im Laufe des Abends.

Leistungen

- Fahrt in der Dolcevita-Premium-Class
- Verwöhnboardservice und Reisebegleitung
- Sektbegrüßungsfrühstück am Anreisetag
- Pro Buchung 1 illustrierter Reiseführer „Südengland“
- Fährüberfahrten von Calais nach Dover und zurück
- 7 x Übernachtung im DZ, Hotels der Mittelklasse und gehobenen Mittelklasse wie angegeben oder gleichwertig
- Alle Zimmer mit Bad/DU/WC, Telefon und Sat-TV
- 7 x englisches Frühstücksbuffet kalt/warm
- 7 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Menüwahl oder Buffet
- Rundreise wie beschrieben
- Eintritt und Führung Prideaux-Place
- Stadtführungen in Canterbury, Winchester, Exeter und Bath
- Fachkundige Dolcevita Reiseleitung

Aktionspreis nur € 1.289 p. P. im DZ/HP
EZ-Zuschlag: 329 €

Weitere Eintrittsgelder/Kurtaxen nicht enthalten

„Jetzt in Schlüchtern Frühlings-Shopping machen“

WITO-Gutscheine drei Jahre gültig / Die ersten Coupons laufen im Juli ab

SCHLÜCHTERN – Er ist längst eine Institution in Schlüchtern: der WITO-Gutschein. Seit dem Jahr 2000 wurden für mehr als 1,2 Millionen Euro Gutscheine gekauft und verschenkt. Seit knapp drei Jahren gibt es nur noch die digitale Variante des Coupons, die sich auch bequem und rund um die Uhr zuhause ausdrucken lässt. Wer zu den ersten Besitzern dieser Gutscheine gehört, sollte den Frühling nutzen, um in Schlüchtern shoppen zu gehen. Sie sind nämlich genau drei Jahre gültig.

„Die ersten digitalen Gutscheine laufen am 1. Juli ab“, erläutert Nadine Schröder vom Schlüchterner Verein für Wirtschaft und Tourismus, kurz WITO. Das heißt: „Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt gekommen, um sie aus der Schublade zu holen und in Schlüchtern ein ausgedehntes Frühlings-Shopping zu machen.“

Insgesamt gibt es gut 70 Geschäfte, Apotheken, Cafés, Bäcker, Metzger und Restaurants in Schlüchtern und den Stadtteilen, in denen mit dem Gutschein bezahlt werden kann. Andreas Heil, Vorstandsmitglied im WITO, sagt: „Die Auswahl ist riesig, das ist die große Stärke unseres WITO-Gutscheins. Da findet jeder das Passende für sich.“ Bei Heil selbst kann der Gutschein zum Beispiel im espresso36 für frisch geröstete Kaffeebohnen eingelöst werden.

Der digitale Gutschein hat

den alten, rein papierhaften Coupon längst abgelöst und bietet zahlreiche Vorteile. Andreas Heil: „Man kann ihn online kaufen und sofort zu-

bert, Loth & Rath Communication, Parfümerie Roth und VeloCulTour.

Andreas Heil hat den digitalen Coupon damals aus der



Nadine Schröder und Andreas Heil rufen zum ausgedehnten Frühlings-Shopping auf. Denn bald laufen die ersten WITO-Coupons ab. Foto: Bensing & Reith

hause ausdrucken. Die Summe kann außerdem frei gewählt werden.“

Die Homepage lautet www.schluechtern-gutschein.de. Dort, aber auch in der monatlich erscheinenden Stadtzeitung, ist die Liste aller teilnehmenden Geschäfte zu finden.

Alternativ kann der Gutschein aber auch noch direkt in Papierform in den folgenden Schlüchterner Geschäften mit vordefinierten Summen (5, 10 und 25 Euro) erworben werden: Bergwinkel Wochen-Bote, Blumengalerie Andrea Deger, espresso36, Das Holzwerk, Getränke Lam-

taufte gehoben. Er ist natürlich glücklich über den großen Erfolg: „Unser Gutschein ist ein absoluter Renner. Das überrascht uns aber auch nicht. Wir waren von Anfang an davon überzeugt, dass diese Idee gut bei den Menschen ankommt.“ Die Zahlen belegen das: Insgesamt sind bislang für circa 1,2 Millionen Euro WITO-Gutscheine gekauft worden. Und das sei am Ende Wirtschaftsförderung pur für die teilnehmenden Unternehmen in der Region, betont Heil.

Neben den Gutschein-Inhabern seien jetzt aber auch die teilnehmenden Geschäfte ge-

fragt, sagt Nadine Schröder von der WITO-Geschäftsstelle: „Die Betriebe geben bei Annahme der Gutscheine die Gutscheinnummer direkt im Gutschein-Portal online ein oder scannen den QR-Code mit ihrem Handy über die Isicad-App. Abgelaufene oder bereits woanders eingelöste Gutscheine werden so gleich erkannt.“

Übrigens: Gleichzeitig mit den ersten digitalen Gutscheinen laufen am 1. Juli auch die alten, rein papierhaften WITO-Coupons ab. Andreas Heil ruft die Menschen deshalb abschließend dazu auf: „Jetzt gilt es, die alten Gutscheine rauszukramen und sich im Frühling selbst zu beschenken.“

Ob der WITO-Gutschein noch gültig ist, lässt sich ganz einfach herausfinden. Bei den zuhause ausgedruckten Varianten ist das Datum immer mit aufgedruckt, bei den Vordrucken in den Verkaufsstellen ist es auf der Rückseite zu finden. Alternativ kann die Gültigkeitsdauer auch bei einem teilnehmenden Geschäft erfragt werden. **BWB**



Spende für „Kleine Helden“

Eine Spende über 500 Euro überreichte der Ortsbeirat Züntersbach an den Verein „Kleine Helden“ Osthessen. In Hessen leben circa 3.000 Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung, 200 von ihnen sterben jährlich. Die qualifizierten ehrenamtlichen Mitarbeiter des Vereins, der sich ausschließlich aus Spenden finanziert, unterstützen und

begleiten die erkrankten sowie deren Geschwister, Eltern und Angehörige ambulant, überregional und kostenfrei ab dem Zeitpunkt der Diagnose. Die Spende kommt aus der Adventsaktion im letzten Jahr. Nach einem Besuch der Einrichtung ist der Ortsbeirat überzeugt, dass diese Arbeit gesellschaftliche Anerkennung und Wertschätzung verdient. **Foto: privat**

„Rassismus – Haben wir ein Problem damit?“

Podiumsdiskussion am 30. März in Steinau

STEINAU – Rassismus – Haben wir ein Problem damit? „Rassismus ist ein Gift“, sagte Dr. Angela Merkel. Er besagt nichts Geringeres als die Ablehnung der vorbehaltlosen Gleichwertigkeit aller Menschen. Rassistische Ausschlüsse dienen unter anderem der Erzeugung von Ungleichheiten.

Opfern von Rassismus werden Teilhabechancen vorenthalten, nicht wenige bezahlen gar mit dem Tod: Trauriger Höhepunkt dieses Teils der deutschen Nachkriegsgeschichte sind die Morde des „Nationalsozialistischen Untergrunds“, deren erstes Opfer der Schlüchterner Enver Simsek war und der feige Anschlag in Hanau im Februar 2020.

Beides betrifft den Main-Kinzig-Kreis direkt. Rassis-

mus vor unserer Tür: Haben wir ein Problem damit? Vor diesem Hintergrund gilt es, beim Erkennen und Benennen von Rassismus mit Sorgfalt vorzugehen. Wo fängt Rassismus an, und welche Formen gibt es? Welche individuellen und gesellschaftli-



Ijaz Ahmad Janjua ist Imam für die Gemeinden Fulda, Schlüchtern, Neuhof und Bad Hersfeld. **Foto: privat**

chen Konsequenzen sind mit ihm verbunden? Welche Möglichkeiten haben Betroffene, ihre Erfahrungen sichtbar zu machen? Wie können rassistische Diskriminierungen gemessen und bekämpft werden?

Diesen und weiteren Fragen stellt sich das spannend besetzte Podium am Donnerstag, 30. März, um 17.30 Uhr im Rathaus in Steinau. Podiumsteilnehmer sind Aylin Kortel, Trainerin und ehemalige Bildungsreferentin der Bildungsstätte Anne Frank, Steinau; Bürgermeister Christian Zimmermann, Guido Seib, Rektor der Brüder-Grimm-Schule Steinau, der evangelische Pfarrer Gernot Fleischer und Ijaz Ahmad Janjua, Islamischer Theologe und Imam. Der Eintritt ist frei. **BWB**

Anzeige

Schadstoffbelastung in der Wohnung gering halten

Hausstaub kann hormonelle Gesundheit stören

BAD BRÜCKENAU – Das Fachgeschäft Wohngesund in Bad Brückenau hilft dabei, die Gefahr der Schadstoffbelastung in der Wohnung gering zu halten.

Geschäftsführer Gerhard Ankenbrand erklärt: „Wissenschaftler fangen gerade erst an, das Ausmaß der Schadstoffbelastung in Innenräumen zu verstehen. In Großbritannien von Greenpeace durchgeführte Untersuchungen gaben Anlass zu weiteren Tests, die in Wohnräumen überall in Europa durchgeführt werden. Alarmierende Ergebnisse haben gezeigt, dass im Hausstaub bis zu 175 verschiedene Chemikalien vorhanden sein können – das sind zehn Mal mehr Schadstoffe in Innenräumen als außerhalb.“

Gewöhnlicher Hausstaub kann eine Mischung aus Pestiziden, Schwermetallen, Flammschutzmitteln, Lösemitteln und anderen Chemikalien enthalten, die dafür bekannt sind, unsere hormonelle Gesundheit zu stören.

Asthma ist eine der am stärksten zunehmenden Allergien, insbesondere unter Kindern. Die Wirkung zeigt sich bei Betroffenen, wenn weit verbreitete Reizstoffe wie Chemikalien oder Schadstoffe die Atemwege anschwellen lassen und den Luftfluss einschränken.

Es ist mittlerweile weithin bekannt, dass eine Staubmilbenallergie einer der hauptsächlichsten Auslöser von Asthma und Ekzeme ist. Die Betroffenen sind nicht gegen die Staubmilbe selbst aller-

gisch, sondern reagieren auf die winzigen Ausscheidungen, welche die Staubmilben zurücklassen – hauptsächlich in Matratzen.

Das „Multiple Chemical Syndrome“ oder MCSS (erworbene Unverträglichkeit gegen vielfältige Chemikalien) ist eine chronische Erkrankung, die durch die Belastung mit Chemikalien ausgelöst wird, die in solchen Dingen wie Möbeln aus Spanplatten (Formaldehyd), Reinigungsmitteln, Textilien, Kunststoffen (zum Beispiel in Matratzen) enthalten sind.“ **BWB**

Kontakt

Kirchplatz 1
Bad Brückenau
Telefon (09741) 727
www.wohn-gesund.com

„Wir reden nicht um den heißen Brei herum, sondern schreiben, was wir denken.“

Volker Feuerstein,
Redakteur

Mehr Hintergrund
Mehr Meinung
Mehr Wert

Komplexe Zeiten
brauchen
**ZUVERLÄSSIGE
MEDIEN!**

Fuldaer Zeitung Hünfelder Zeitung
Kinzigal Nachrichten Schlitzer Bote

Begeisterung bei Landesdelegation

Fachleute zu Besuch / Weitere Zuschüsse in Aussicht / Energie-Gesellschaft in Planung

SCHLÜCHTERN – Die rege Bautätigkeit in Schlüchtern sorgt weiterhin für großes Interesse in der Landeshauptstadt. Fachleute aus dem Wirtschaftsministerium und von der Hessen Agentur, die die Wirtschaftsförderung im Land organisiert, machten dieser Tage eine Visite im Bergwinkel.

Die Delegation unter Leitung von Karin Jasch, Referatsleiterin für den Bereich Städtebau und Städtebauförderung im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, war sehr angetan und voll des Lobes über die Entwicklung und den Fortschritt in der Stadt. Die Fachleute sprachen von einzigartigen Projekten und großer Innovation.

In Augenschein genommen wurden die Bautätigkeiten beim Kultur- und Begegnungszentrum (Kube), am Stadtplatz, im Schlösschen-Garten und an der Stadtschule. Ein besonderes Lob gab es für die Pläne zu Umbau und Sanierung der Synagoge. Dabei wurde bekannt, dass diese eine von nur zwei jüdischen Gotteshäusern in ganz Europa ist, die sich in diesem Zustand befindet. Angedacht ist an dieser Stelle in naher Zukunft eine Veranstaltung mit dem Juristen, Philosophen und Publizisten Michel Friedman und Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir.

Schlüchtern wird derzeit fit für die Zukunft gemacht, was von den Bürgerinnen



Die Delegation besichtigte auch die Erlebniswelt im Kultur- und Begegnungszentrum (von links): Karin Jasch, Jan Knüttel, Thomas Rau, Matthias Möller, Kerstin Baier-Hildebrand, Lydia Kohlhepp, Tobias Orth (alle Stadt), Marion Schmitz-Stadtfeld und Magistrat Reinhold Baier.

Foto: Stadt Schlüchtern

Verständnis abverlangt. Doch in diesem Jahr werden die ersten großen Projekte abgeschlossen, freut sich Bürgermeister Matthias Möller (parteilos). Die Delegation stellte weitere Zuschüsse in Millionenhöhe in Aussicht, die bislang noch nicht im Haushalt eingeplant sind.

Mitten im Herzen steht der große Umbau des Stadtplatzes an. Während im Umfeld schon umfangreiche Sanierungsarbeiten in den Bereichen Wasser und Kanal stattgefunden haben und die neue überdimensionale Brunnenkammer eingebaut wurde, soll es nun im Frühjahr sichtbar an der Oberfläche weitergehen.

stellung steht die Neugestaltung der Außenflächen rund um Stadthalle und Schlösschen. Beim Thema Langer sind mittlerweile wichtige Vorarbeiten für die Umsetzung der weiteren Maßnahmen erledigt worden. Für September ist der Baustart geplant. Dieser wird in der Bahnhofstraße sein. Dort werden zunächst die alten Wände der Tiefgarage abgerissen, die bisher für Stabilität in diesem Bereich gesorgt haben. Anschließend ist der Beginn des Rohbaus der Wohngebäude in der Bahnhofstraße vorgesehen, für 2025 sodann der in der Oberdorferstraße.

Das neue Aushängeschild

gegnungszentrum (Kube), ist mittlerweile weit vorangeschritten. Ein Großteil der Restgewerke ist bereits vergeben. Als Fertigstellungstermin ist der Herbst angepeilt.

Bei der Sanierung und Neugestaltung der Synagoge lobt Möller die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Förderverein. „Es geht derzeit um die Umsetzung einer tollen Idee in nüchternes Verwaltungsgebaren“, erklärt er. Ziel sei es, 2023 alle Förderanträge zu stellen und in die Baugenehmigungsplanung einzusteigen.

„Chefsache“ sind beim Bürgermeister weiterhin die Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Neben be-

zur Energie-Einsparung und -Gewinnung – beispielsweise durch den Aufbau eines umfassenden E-Lade-Netzes – soll die gesamte Thematik in einer neu zu gründenden städtischen Energie-Gesellschaft gebündelt werden. Derzeit liefen Planungen bezüglich der Beteiligung eines Versorgers.

Unabhängig davon werde bereits seit rund zwei Jahren an einem umfangreichen Klimaschutzkonzept für die Stadt gearbeitet. Erst wenn dieses stehe, könnten Förderungen – beispielweise für einen Klimamanager – beantragt werden. „Bislang ist uns da noch kein Geld durch die Lappen gegangen“, betont

kommune auf einem guten Weg.“

Der Bürgermeister betont, dass auch viele Projekte in den Ortsteilen anstehen, denn Stadtentwicklung finde nicht nur in der Innenstadt statt. Damit auch die Bürgerinnen und Bürger nicht nur „von außen“ an den Projekten beteiligt sind, sondern direkt mit handfesten Informationen versorgt werden, plant die Stadt im Rahmen des Helle Marktes Anfang Mai eine weitere Veranstaltung von „Frag‘ doch mal die Stadt“ in Verbindung mit dem „Tag des Städtebaus“.

Teile der Einwohnerschaft konnten sich bereits in der Vergangenheit im Rahmen des „Fassadenanreizprogramms“ unmittelbar beteiligen. Insgesamt wurde damit bereits die äußere Neugestaltung von 35 privaten Objekten (Fassaden) im Kernbereich der Innenstadt gefördert, darunter einige prägende Gebäude. Der Fördertopf sei sehr gut gefüllt. Daher ermuntert Möller alle Interessierten, weiterhin Anträge zu stellen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen dürften wohl alle Antragsteller bedient werden können.

Der Bürgermeister appelliert an die Bevölkerung, weiter mit Verständnis den Baumaßnahmen gegenüberzustehen. Schlüchtern benötige diese Entwicklung für eine lebendige Zukunft. Der Erfolg werde sich in den nächsten ein bis drei Jahren sehen lassen können. **BWB**

max böse

GRABMAL-ZENTRUM



INITIATIVE
GRABMALPARTNER

Im Frühling beginnt der Kreislauf des Lebens

Auf den Friedhöfen können wir im Frühling den Kreislauf des Lebens und der Jahreszeiten merklich wahrnehmen. Die ersten grünen Spitzen der frühblühenden Zwiebelpflanzen symbolisieren wie keine andere Bepflanzung den Kreislauf von Geburt – Leben – Tod und Übergang ins Licht. Blumen allgemein gelten als Symbole für das Licht. Die liebevoll bepflanzten Grabstätten geben Nahrung für die ersten Insekten und es ist ein zarter Frühlingsduft wahrzunehmen.

Der Friedhof ist ein wohlthuender Ort der Stille – nicht nur für Trauernde – und ist Zeichen unserer Kultur. Die deutsche Friedhofskultur hat sich im 18. Jahrhundert entwickelt. Wir verstehen darunter die Bestattungskultur, die Handwerkskunst unserer Steinmetze beim Fertigen der Grabmale, die Bepflanzung und unsere Trauerriuale.

Friedhofskultur in den Zeitepochen

Um und vor 1500 beerdigte man die Toten anonym in Sammelgräbern, lediglich Adlige und wohlhabende Bürger wurden in und um die Kirchen beerdigt. Im 16. Jahrhundert begann man, die mit Namen und Daten versehenen Grabplatten senkrecht aufzustellen. Martin Luther bezeichnete diese als

„Sprechende Steine“. In der Barockzeit waren mit Totenköpfen, Skeletten und Dingen, die mit dem Tod zu tun hatten, verzierte Gegenstände sog. „Memento Mori“ im Trend. Die Menschen sollten sich erinnern, dass ihr Leben endlich ist. Auch die Grabsteine der wohlhabenden Bürger dieser Epoche waren mit Totenschädeln und Skeletten oder Sensen verziert. Erst in den Epochen danach war es üblich, die Gefühle der Trauernden in den Mittelpunkt zu stellen. Die Menschen begannen um 1800 die Grabstätten einzuzäunen und in diesen „kleinen Gärten der Erinnerung“ Blumen zu pflanzen.

Mit Aufkommen der maschinellen Fertigung wurden Grabsteine für alle erschwinglich. Heute dient ein Grabmal als Zeichen der Erinnerung. Ein gut gestaltetes Grabmal soll durch das Betrachten der Gestaltung und der individuellen Grabsymbole, die zum Namen auf dem Grabmal angebracht werden können, schöne Erinnerungen auslösen.

Grabmalgestaltung und Symbole

Heute können Steinmetze und Bildhauer im max böse Grabmal-Zentrum durch ihre gute Ausbildung und handwerkliche wie technische Möglichkeiten fast jedes Motiv auf dem Grabstein abbilden. Fast alle Grabmale von max böse Natursteine folgen in Ihrer Gestal-



tung einem bestimmten Ausdruck, der für eine Charaktereigenschaft oder eine Emotion der Verstorbenen stehen kann. Die einfühlsamen Berater:innen helfen interessierten Besuchern bei der Auswahl eines passenden Grabmals und setzen gerne Ihre persönlichen Vorstellungen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln um.

Gut für die Gefühle - Trauerriuale

Auf den Friedhöfen haben die Menschen alle Möglichkeiten Trauerhandlungen, die ihnen gut tun, auszuführen. Eine Kerze anzuzünden oder Blumen zu pflanzen, liebevoll zu dekorieren beruhigt und schafft Nähe. Das

ist bei einer alternativen und teilweise auch anonymen Beisetzung in einem Bestattungswald nicht möglich.

Mit den ersten Sonnenstrahlen bepflanzen nun viele Trauernde liebevoll die Gräber und versuchen neue Hoffnung schöpfen. Zur Inspiration finden interessierte Besucher:innen im max böse Grabmal-Zentrum in Großenlöder bei Fulda kreative auf die Grabgestaltung abgestimmten Grabmaldeko.

Übrigens: Vom 17. bis 22. April 2023 finden in Großenlöder Schautage statt, an denen die neuen Grabmal-Modelle präsentiert werden. Ein Besuch lohnt sich!

Natursteinwerk Max Böse GmbH
36137 Großenlöder, Industriestraße 2-4
Tel. 06648 9501-0

Öffnungszeiten
Mo bis Fr: 9:30 – 17:30 Uhr
Samstags: 9:30 – 16:00 Uhr

Besuchen Sie eine der größten Ausstellungen Deutschlands!
www.grabmal-zentrum.de
info@grabmal-zentrum.de

Hunderte setzen mit Lichtern ein Zeichen im Kurpark

„Wir beten um Frieden, um ein friedliches Miteinander aller Menschen“

BAD SODEN – „Stell' dir vor, alle Menschen lebten in Frieden!“ Mit John Lennons Friedenslied „Imagine“, mit dem er in den 1970er Jahren die Vision eines grenzenlosen, friedlichen Zusammenlebens aller Erdenbürger besang, eröffneten Sängerin Susanne Weyel und Musiker Klaus Klier die Lichteraktion für den Frieden im Bad Sodener Kurpark.

Mehr als 300 Menschen waren zur Konzertmuschel gekommen, um, Lichter in den Händen haltend, ihre Solidarität mit der leidgeprüften ukrainischen Bevölkerung zu zeigen. Auch der Regen konnte die Teilnehmer nicht davon abhalten: „Was bedeutet ein wenig Regen gegen Kälte, Leid und Not in der Ukraine?“, war zu hören. Und so gruppierten sich Hunderte Teilnehmer unter Regenschirmen um die Konzertmuschel.

Sichtlich berührt war Initiator Michael Ziegler von der Resonanz der Teilnehmer, die durch ihre Präsenz ihre Solidarität mit allen Menschen bekundeten, die von den Auswirkungen des Krieges betroffen sind. „Wir müssen be-

reit sein, unsere Komfortzone zu verlassen, bereit sein, für Frieden und Demokratie einzustehen“, appellierte er.

Tief ergriffen lauschten die Anwesenden den Worten der Ukrainerin Natalia Davydenko. „Ich wache jeden Morgen auf und denke, dass meine Kinder in Sicherheit sind, und ich bin unendlich dankbar dafür. Aber wir machen uns große Sorgen um unsere Verwandten und Freunde, die in der Ukraine zurückgeblieben sind. In der Ukraine gibt es keinen sicheren Ort, niemand weiß, wohin die Bomben fliegen und wen sie treffen. Wir sind in Sorge um unsere Männer Väter, Brüder und Söhne, die die Freiheit und Souveränität unseres Landes gegen die russischen Invasoren verteidigen, aber wir denken auch an die jungen russischen Soldaten, die in diesen Krieg getrieben werden. Sie alle haben auch Mütter, Frauen und Kinder!“, sagte die dreifache Mutter, die mit ihrer Familie seit knapp einem Jahr in Bad Soden lebt. „Wir wissen alle nicht, wann dieser Krieg zu Ende sein wird, aber wir beten um Frieden, um ein friedliches Mitei-

ner aller Menschen auf der ganzen Erde. Gott segne alle, die sich um andere kümmern und nicht müde werden, ihre helfenden Hände auszustrecken“, verlieh sie ihrer Friedenssehnsucht Ausdruck.

Bürgermeister Dominik Brasch würdigte das Aktionsbündnis „aus der Mitte der Gesellschaft“. Es gelte in schwierigen Zeiten Zeichen zu setzen. „Wir können mit unseren Bemühungen zum Frieden beitragen“, etwa durch die Aufnahme geflüchteter Menschen, sagte er.

Die Ukrainer verteidigten tapfer ihre Freiheit, kämpften für den Erhalt ihres souveränen Staates und benötigten weitere Unterstützung. Überzeugte Europäer seien sich einig, dass es Putin um ganz Europa gehe. Somit trügen wir alle Verantwortung für den Erhalt der europäischen Friedensordnung, war der Bürgermeister überzeugt. Die Kurstadt plane derzeit eine Partnerschaft mit einer ukrainischen Kommune, sagte er.

Die Notwendigkeit des Zusammenhalts untereinander sowie Solidarität mit den vom



Initiator Michael Ziegler war beeindruckt, dass so viele Bürger an der Lichteraktion teilnahmen. Fotos: Petra Kloberdanz

Krieg Betroffenen, betonte Dieter Holk, der Vorsitzende des Vereins für Tourismus und Wirtschaftsförderung.

Gudrun André, von Michael Ziegler als „soziales Gewissen der Stadt“ angekündigt, rief dazu auf, die Geflüchteten ins Berufsleben, die Kinder in Kindergärten und Schulen zu integrieren. Pfarrerin Annette Reidt betete das Friedensgebet von Franz von Assisi.

Die Musiker Susanne Wey-

el, Klaus Klier und Kerstin Halbauer unterstrichen mit ihrer Liedauswahl „Wo zu sind Kriege da?“ von Udo Lindenberg, Louis Armstrongs „What a wonderful world“ und „You're the Voice“ von John Farnham die Intention der Friedensaktion.

Am Ende verteilten die ukrainischen Teilnehmerinnen Bälle mit Blumensamen, die sie mit Kindern gefertigt hatten, als Zeichen eines möglichen Neubeginns. PK



Natalia Davydenko, die seit knapp einem Jahr in der Kurstadt lebt, betete mit ergreifenden Worten für ein friedliches Miteinander aller Menschen.



Sängerin Susanne Weyel und Klaus Klier begleiteten die Lichteraktion mit Friedensliedern.

Infoabend zur 5G Funktechnologie

STEINAU – Ein kostenfreier Infoabend zum Thema „5G Funktechnologie – der Mensch als wandelnde Antenne“ findet am Mittwoch, 8. März, um 18 Uhr in Steinau, Brüder-Grimm-Straße 130 (Foto-Merz-Gebäude), statt. Jürgen Seipel (Vivobase GmbH, Pliezhausen) referiert an diesem Abend zum Thema 5G mit folgenden Schwerpunkten: Nutzen und Anwendung des 5G-Netzes, gesundheitliche Bedenken von Experten und Ärzten, persönliche Vorsorgemaßnahmen und deren Wirksamkeitskontrolle und die Rolle von Silizium im Zusammenhang mit elektromagnetischen Strahlen. Anmeldungen nehmen Andrea Pusch, Telefon (0162) 9059748 oder (066 63) 5148, und die Naturheilpraxis M. Spielmann, Telefon (06663) 911630 entgegen. BWW

Stille Andachten unter dem Kreuz

BELLINGS/HOENZELL – Die evangelische Kirchengemeinde Hohenzell-Ahlersbach-Bellings lädt zu den diesjährigen Passionsandachten in Hohenzell und Bellings ein. Vom 1. März bis zum 22. März werden an jedem Mittwochabend vier Andachten, die jeweils 30 Minuten dauern, gefeiert: In Bellings immer um 18 Uhr im Gemeindeforum der Kirche (Buchstraße 12) und in Hohenzell immer um 19 Uhr im evangelischen Jugendheim (Weinstraße 8). BWW

SkF sucht Kinderkleidung

BAD SODEN – Für das Second-Hand-Stübchen in Bad Soden, Bad Sodener Straße 52, sucht der SkF gut erhaltene Kinderkleidung ab Größe 110. Die Spenden können während der Öffnungszeiten des Second-Hand-Stübchens oder nach Vereinbarung unter der Nummer (06056) 54 02 abgegeben werden. Das Stübchen ist dienstags von 14.30 bis 16 Uhr geöffnet. BWW

GrimmMischChor will's krachen lassen

STEINAU – Der GrimmMischChor ist mitten in den Vorbereitungen für sein Konzert am Samstag, 1. April, und hat den Kartenvorverkauf gestartet. „Wir wollen's ein bisschen krachen lassen“, kündigt Chorleiter Peter Grimm an. In der Halle am Steines in Steinau will der Chor einen Mix aus Musik der 80er-Jahre bis hin zu den aktuellen Charts präsentieren. Den Zuhörern wird eine spannenden Mischung aus softerer Musik von Ed Sheeran, Coldplay oder Cindy Lauper und kraftvollen Hits von Alice Cooper, Peter Fox oder Foreigner geboten.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, und der Chor verspricht dem Publikum einen hochwertigen Sound mit ansprechender Lichtshow. Kerstin Priemer vom Vorstandsteam des Chores freut sich, dass die Halle am Steines als Veranstaltungsort zur Verfügung steht. „Hier kann das Publikum ohne Platzmangel großzügig sitzen, und wir haben gute Möglichkeiten, den

Klang so auszusteuern, dass er Konzertniveau erreicht. Zudem haben wir schöne Möglichkeiten, unsere Gäste vor, während und nach dem Konzert zu bewirten.“ Der Chor möchte mit den Gästen, die Lust und Zeit haben, nach dem Konzert noch etwas beim After-Glow zusammensitzen und das eine oder andere Lied spontan präsentieren.

Dieses Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS gefördert. Torsten Priemer, verantwortlich für die Finanzen des Chores, ist dankbar für diese Förderung. „Ohne dieses Programm würde es uns nach der Corona-Pandemie deutlich schwerer fallen, diesen hohen finanziellen Einsatz zu gehen, um Sänger und Publikum wieder für uns zu begeistern.“ Eintrittskarten (Vorverkauf: 12 Euro, Abendkasse: 15 Euro) gibt es bei allen Chormitgliedern, dem Verkehrsbüro Steinau und der Buchhandlung Schöne Seiten in Schlüchtern. BWW

UPCYCLING-IDEE: AUS ALT MACH NEU!

MACHEN SIE MIT:

Das mag Ihre Biotonne NICHT:

- ❌ Glas (auch keine gefüllten Gläser)
- ❌ Plastik (auch keine kompostierbaren Plastikabfalltüten)
- ❌ Kunststoffe
- ❌ Draht, Metall
- ❌ Steine, Bauschutt, Asche, Ruß, Staub
- ❌ Zigaretten und Straßenkehrriech
- ❌ behandelte Holzreste
- ❌ Textilien, Teppichböden, Tapeten
- ❌ Restabfälle, Verpackungen
- ❌ Exkremente von Tieren

Ihren Bioabfall einfach in dieses Zeitungspapier einpacken (Ja, diese & andere Zeitungen sind klasse! Sie müssen keine Biotontentüten kaufen!) und regelmäßig entsorgen.

Weil das Papier viel Feuchtigkeit aufnimmt, kann man die Anzahl störender Fliegen deutlich reduzieren. Und es hilft Umwelt, Klima und Ihren Geldbeutel zu schonen.

Aus Ihrem organischen Abfall entsteht so neue wertvolle Humuserde, die von Bauern unserer Region dank Ihrer Mithilfe eingesetzt wird. Nicht schlecht, was?!

Das mag Ihre Biotonne:

- ✅ Garten- und Pflanzenabfälle
- ✅ Gehölzschnitt
- ✅ Gemüse- und Obstreste und Schalen
- ✅ Kaffeefilter und Teebeutel
- ✅ Eierschalen, Nusschalen
- ✅ Käse-, Fleisch- und Wurstreste
- ✅ Essensreste
- ✅ Feste Fette
- ✅ Federn und Haare
- ✅ Küchentücher und Papiertücher

MKK Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Leider werden jährlich 500 Tonnen kostbarer Kompost ausgesiebt, der mit Plastikabfall verunreinigt ist.



Unser Bild zeigt (hintere Reihe von links) Stefan Matthäus, Bernhard Schöppner, Sascha Nüchter, Daniel Hofmann, Michael Hofmann, Jendrik Bös, Alexander Hergenröder und Andre Nüchter sowie (vordere Reihe von links) Nicole Wild, Elena Heid, Elisabeth Leibold, Anne Schmelz, Florian Strieg, Sindy Gentsch, Michael Fritz und Dietmar Berthold. Foto: privat

Nicole Wild im Amt bestätigt

Neuwahlen des Feuerwehrvorstandes

UERZELL/NEUSTALL – Neuwahlen waren einer der zentralen Punkte der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Uerzell/Neustall, zu der Vorsitzende Nicole Wild neben den Mitgliedern auch den Unterverbandsvorsitzenden Bernd Schaubberger, Stadtbrandinspektor Dietmar Berthold und seinen Stellvertreter Stefan Matthäus begrüßte. In ihrem Bericht blickte die Vorsitzende auf Veranstaltungen wie den „Feuerwehrtag“ mit verschiedenen Löschübungen, das „kleine Forellenfest“ sowie den ersten Wettkampf der Leistungsgruppe der Feuerwehr in Freigericht zurück, bei dem sich

diese mit dem zweiten Platz für den Bezirksentscheid qualifizierte. Kirchweih, ein Ausflug der Ehren- und Altersabteilung, ein Besuch im Erlebnispark Steinau und der Seniorennachmittag standen unter anderem auf dem Jahresprogramm 2022.

Forellenfest und Kirchweih

In der Vorschau nannte Nicole Wild Termine wie den Feuerwehr-Wettkampf nach Hessischer Feuerwehrleistungsübung am 23. April sowie das Forellenfest vom 12. bis 14. Mai. Kirchweih wird

Ende Juli gefeiert, eine Tagesfahrt nach Würzburg findet voraussichtlich im September statt.

Im Namen aller Mitglieder bedankte sich Vorsitzende Nicole Wild bei dem scheidenden Vorstandsmitglied Theresa Basermann für ihre zehnjährige Tätigkeit im Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr. Theresa Basermann war Ende 2012 als Beisitzerin in den Vereinsvorstand gewählt worden und hat die Feuerwehr immer tatkräftig unterstützt.

In die Einsatzabteilung der Feuerwehr Uerzell/Neustall neu aufgenommen wurden Alexander Hergenröder und Sindy Gentsch. BVB

Vorstand

- Vorsitzende:** Nicole Wild
- stellvertretender Vorsitzender:** Sascha Nüchter
- Kassiererin:** Anne Schmelz
- Schriftführerin:** Elisabeth Leibold
- Jugendwart:** Thilo Bös
- stellvertretender Jugendwart und Pressewart:** Jendrik Bös
- Leiter der Kindergruppe:** Florian Strieg
- stellvertretende Leiterin der Kindergruppe:** Elena Heid
- Gerätewart:** Michael Hofmann
- Beisitzer:** Daniel Hofmann, Dorothea Leibold und Sindy Gentsch
- Sprecher der Alters- und Ehrenabteilung:** Bernhard Schöppner BVB

Aktuelle Besucherregeln im Krankenhaus

Weiterhin 3G und Maskenpflicht, Besuche am Nachmittag möglich

SCHLÜCHTERN/GELNHAUSEN – Zum 1. März haben die Main-Kinzig-Kliniken Gelnhausen und Schlüchtern ihre Besucherregeln angepasst. Auch wenn die Pandemielage aktuell als stabil gilt, spielt der Schutz geschwächter und sensibler Menschen im Krankenhaus weiterhin eine übergeordnete Rolle.

Hinsichtlich der Besuche gilt: Die 3G-Regel bleibt vorerst bestehen. Als Besuchs-

zeitraum ist weiterhin der Nachmittag zwischen 14 und 19 Uhr vorgesehen. Dieser hat sich in den letzten zwei Jahren bewährt: Patienten können in der ersten Tageshälfte zur Ruhe kommen.

Zur Besuchsdauer und Personenanzahl bestehen nun keine Vorgaben mehr – allerdings werden Angehörige gebeten, Rücksicht auf die Bedürfnisse aller Patienten im Zimmer zu nehmen. In Berei-

chen wie der Intensivstation, Kinderintensivstation, Geburtshilfe und auf der Palliativstation kann es zu speziellen Regelungen kommen, welche beim Stationsteam zu erfragen und auch auf der Kliniken-Website aufgeführt sind.

Weiterhin gilt im gesamten Krankenhaus eine durchgängige Maskenpflicht für Besucher (medizinischer Mund-Nase-Schutz). In besonders

sensiblen Bereiche wie beispielsweise auf den Intensivstationen kann das Tragen einer FFP2-Maske nötig sein – dies wird den Besuchern vor Ort mitgeteilt.

Patienten sind ebenfalls im direkten Kontakt zu Mitarbeitenden und anderen Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern (außerhalb ihres Zimmers) angehalten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. BVB

Rund um Hutten

HUTTEN – Die Heimat- und Wanderfreunde Hutten eröffnen ihre diesjährige Wandersaison am Sonntag, 5. März. Bei einer Nachmittagswanderung geht es rund um Hutten bis zur Wanderhütte. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der Parkplatz Ortsmitte Hutten. Die Wanderung führt Hans Blum. BVB

Henfling kommt zum Stammtisch

WEIPERZ – Zum ersten Gewerbestammtisch lädt der Gewerbeverein Sinnthal für Freitag, 10. März, um 19.30 Uhr in die Gaststätte Zum Adler (Döppler) in Weiperz ein. Bürgermeister Thomas Henfling hat sein Kommen angekündigt. BVB

Öffentliche Bekanntmachung



Auslegung des Jahresabschlusses 2021 des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter - Anstalt des öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises

Der Verwaltungsrat des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter - hat am 19.12.2022 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen.

Dem Vorstand wurde für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 20.03.2023 bis 24.03.2023 sowie in der Zeit vom 27.03.2023 bis 29.03.2023 im Main-Kinzig-Forum, Gelnhausen, Barbarossastraße 16-24 (Bürgerportal, Barbarossastraße 24) montags bis mittwochs jeweils in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr öffentlich aus.

Die Bekanntmachung erfolgt gemäß § 114 der Hessischen Gemeindeordnung.

Gelnhausen, den 23.02.2023

Der Vorstand des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter -
gez. Langhammer



MAIN-KINZIG-KREIS

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zum Schutz des Kreiswappens des Main-Kinzig-Kreises

Präambel

Gemäß §§ 5 und 30 Nr. 5 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I 2005, 183), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), hat der Kreistag des Main-Kinzig-Kreises am 17.02.2023 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Schutzgegenstand

(1) Unter den Schutz dieser Satzung fällt das Wappen des Main-Kinzig-Kreises, wie es nachstehend abgebildet und beschrieben ist:



Wappenbeschreibung: „Geteilt und halbgespalten: Oben in Rot ein aus einem silbernen Wellenschildfuß wachsender, golden bewehrter, silberner Schwan; unten vorn in Gold ein rot bewehrter schwarzer Adler mit einem silbernen Brustschild mit schwarzem Balken; unten hinten in Rot zwei goldene Schrägbalken.“

(2) Der Wappenschutz erstreckt sich darüber hinaus auf jede – auch stilisierte – Wappendarstellung, die wesentliche Merkmale des Kreiswappens des Main-Kinzig-Kreises enthält und geeignet ist, auf den Hoheitsträger Main-Kinzig-Kreis hinzuweisen.

§ 2 Nutzungsrechte

Die Führung und die sonstige Verwendung des Kreiswappens sind grundsätzlich dem Kreistag und dem Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises vorbehalten. Die unbefugte Verwendung durch Dritte wird im Rechtsweg verfolgt. Der Rechtsschutz erstreckt sich auf jede Darstellung des Wappens oder des Wappenbildes, die zu einer Verwechslung mit dem amtlichen Kreiswappen führen kann.

§ 3 Genehmigungen an Dritte

- Unbeschadet von § 2 kann natürlichen Personen, die im Main-Kinzig-Kreis ansässig sind sowie juristischen Personen des privaten und öffentlichen Rechts, öffentlichen Einrichtungen, Personenvereinigungen, Stiftungen und Anstalten, die im Main-Kinzig-Kreis ihren Sitz haben, auf Antrag genehmigt werden, das Wappen des Main-Kinzig-Kreises zu verwenden, wobei die Führung oder sonstige Verwendung des Wappens die berechtigten Interessen des Main-Kinzig-Kreises nicht beeinträchtigen darf.
- Politische Parteien, politische Wählergruppen und Vereinigungen mit politischem Hintergrund sind abweichend von Absatz 1 nicht berechtigt, das Wappen des Main-Kinzig-Kreises zu verwenden.
- Die gelegentliche Verwendung des Kreiswappens zu Schmuckzwecken bei Tagungen, Festlichkeiten und ähnlichen Anlässen kann auf Antrag genehmigt werden, sofern dies nicht die berechtigten Interessen des Main-Kinzig-Kreises beeinträchtigen.
- Darüber hinaus können Ausnahmen von § 2 auf Antrag genehmigt werden, wenn die Wappenverwendung dem Ansehen des Main-Kinzig-Kreises förderlich ist.
- Die Anträge nach Absatz 1, 3 und 4 sind in Schriftform zu stellen und an den Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises zu richten. Sie müssen eine genaue Darstellung des Vorhabens enthalten. Die zu verwendende Wappenabbildung muss hierbei erkennbar sein.
- Die Genehmigungen auf Anträge nach Absatz 1, 3, 4 und 5 werden in Schriftform nach freiem Ermessen und jederzeit entschädigungslos widerrufen erteilt. Sie können – auch entschädigungslos nachträglich – mit Befristungen, Bedingungen und Auflagen versehen werden, die entschädigungslos nachträglich ergänzt oder sonst geändert werden können.
- Eine Genehmigung nach Absatz 6 ist zu widerrufen, wenn
 - sie durch unrichtige Angaben erschlichen ist,
 - die an sie geknüpften Bedingungen nicht erfüllt werden oder
 - durch die Art der Verwendung der Anschein eines amtlichen Charakters oder einer Verbindung mit dem Main-Kinzig-Kreis hervorgerufen wird.

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

- Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 - ohne Befugnis nach § 2 oder § 3 Abs. 6 den Schutzgegenstand des § 1 verwendet,
 - Bedingungen nicht einhält oder Auflagen nicht erfüllt, die in einer Genehmigung nach § 3 Abs. 6 enthalten sind.
- Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 5 Abs. 2 HKO i.V.m. § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) mit einer Geldbuße bis zu EUR 1.000,00 für jeden Fall der Zuwiderhandlung geahndet werden.

§ 5 Übergangsregelung

Genehmigungen für Wappenverwendungen, die vor Inkrafttreten dieser Satzung erteilt wurden, bleiben gültig, jedoch ist auf sie die vorliegende Satzung anzuwenden. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gelnhausen, den 23.02.2023 Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises Thorsten Stolz Landrat

Öffentliche Bekanntmachung



Auslegung des Haushaltsplans (Haushaltssatzung) 2023 des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter - Anstalt des öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises

Der vorstehende Beschluss über den Haushaltsplan (Haushaltssatzung) für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Regierungspräsidium Darmstadt als zuständige Aufsichtsbehörde gemäß § 10 OffensivG HE i.V.m. § 2c OffensivG HE hat mit Schreiben vom 26.01.2023 (Aktenzeichen RPDA - Dez. I 16-03 u 05/4-2019/7) festgestellt, dass der Beschluss über den Haushaltsplan (Haushaltssatzung) für das Haushaltsjahr 2023 keine genehmigungsbedürftigen Teile enthält und keine Bedenken wegen Rechtsverletzungen bestehen.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 20.03.2023 bis 24.03.2023 sowie in der Zeit vom 27.03.2023 bis 29.03.2023 im Main-Kinzig-Forum, Gelnhausen, Barbarossastraße 16-24 (Bürgerportal, Barbarossastraße 24) montags bis mittwochs jeweils in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr öffentlich aus.

Gelnhausen, 23.02.2023

Der Vorstand des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter -
gez. Langhammer

Beschluss über den Haushaltsplan des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter - Anstalt öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises für das Haushaltsjahr 2023 (Haushaltssatzung)

Aufgrund des § 2c Abs. 2 des Hessischen OFFENSIV-Gesetzes (OffensivG HE) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.12.2004 (GVBl. I S. 488, 491), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318), in Verbindung mit den §§ 92 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915) sowie der Satzung des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter , Anstalt des öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises (KCA) vom 11.09.2009, zuletzt geändert durch Beschluss der Neufassung durch den Kreistag des Main-Kinzig-Kreises (MKK) am 13.09.2019, mit Genehmigung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI, bis 2013 Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit) vom 17.09.2009, 06.05.2013, 18.08.2014 und 26.09.2019, hat der Verwaltungsrat des KCA am 19.12.2022 folgenden Beschluss über den Haushaltsplan (Haushaltssatzung) für das Haushaltsjahr 2023 gefasst:

§ 1 – Haushaltsplan

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2023 wird im **Ergebnishaushalt im ordentlichen Ergebnis**

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf **-263.005.000 EUR**
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf **263.005.000 EUR**
mit einem Saldo von **0 EUR**

im außerordentlichen Ergebnis
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf **0 EUR**
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf **0 EUR**
mit einem Saldo von **0 EUR**

ausgeglichen,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **-1.570.000 EUR**

und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf **-1.100.000 EUR**
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **1.100.000 EUR**
mit einem Saldo von **0 EUR**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **0 EUR**
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **0 EUR**
mit einem Saldo von **0 EUR**

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von **-1.570.000 EUR** festgesetzt.

§ 2 – Kreditaufnahmen

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3 – Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2023 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1 Mio. EUR festgesetzt.

§ 4 – Liquiditätskredite

Liquiditätskredite werden nicht veranschlagt.

§ 5 – Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch entsprechende Zuweisungen des MKK als kommunaler Träger.

§ 6 – Stellenplan

Es gilt der vom Verwaltungsrat als Teil des Haushaltsplans am 19.12.2022 beschlossene Stellenplan.

§ 7 – Weitere Festlegungen

Erheblichen Umfangs im Sinne des § 100 Abs. 1 HGO sind Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen, wenn ein Ansatz in einem Teilergebnis- bzw. Finanzhaushalt den Betrag von 1 Mio. EUR übersteigt.

Gelnhausen, den 19.12.2022

Der Vorstand des Kommunalen Centers für Arbeit - Jobcenter -
Langhammer
Vorstandsvorsitzende

Wahlen und Ehrungen

SEIDENROTH – Die Freiwillige Feuerwehr Seidenroth lädt für Freitag, 3. März, um 20 Uhr zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrhaus Seidenroth ein. Die Tagesordnung sieht unter anderem Wahlen, Ehrungen und Beförderungen vor. **BWB**

Ortsbeirat Mernes

MERNES – Zur Sitzung des Ortsbeirates Mernes treffen sich die Mitglieder am Donnerstag, 2. März, um 19.30 Uhr in der Auenhalle. **BWB**

Nächstes Treffen

SCHLÜCHTERN – Zum nächsten Treffen lädt die COPD-Selbsthilfegruppe Schlüchtern für Samstag, 11. März, um 14 Uhr auf den Rasthof Schlüchtern ein. Weitere Informationen zu den Treffen der Selbsthilfegruppe gibt es unter der Telefonnummer (06669) 4319983. **BWB**

Hunde an die Leine nehmen

Junghasen warten gut getarnt auf ihre Mutter

REGION – Überall in Feld und Flur werden jetzt die ersten Feldhasenkinder geboren. Barbara Merx von der Wildtierhilfe Sinntal bittet Spaziergänger darum, erst zu überlegen, bevor sie angeblich verwaiste Hasenkinder mitnehmen.

Die jungen Hasen sind nur so groß wie ein Handteller, sind aber komplett ‚fertig‘, sie haben die Augen offen, ein dichtes Fell, die Zähne sind da, sie sitzen einzeln in sogenannten Sassen. Selten sind Geschwister auf einem Fleck, denn das Vereinzeln garantiert zumindest einigen das Überleben, wenn sie gefunden werden.

Die Hasenmutter kommt in der Regel nur zwei Mal nachts, um zu säugen. Den Rest des Tages sitzen die Kleinen still und gut getarnt und warten auf die Mutter. Sie haben noch keinen Eigengeruch, deswegen sind sie auch vor Fressfeinden gut geschützt.

Doch manchmal reicht ein Hochstellen der Ohren, und die freilaufenden Katze, die

Krähe, der stöbernde Hund oder spielende Kinder haben den Junghasen entdeckt.

Dringend appelliert Barbara Merx: „Nehmt bitte eure Hunde an die Leine, informiert eure Kinder und lasst die Junghasen ungestört sitzen. Es gibt nur wenige Aus-



Die jungen Hasen sind so groß wie ein Handteller, sind aber komplett ‚fertig‘. Foto: privat

nahmen, die ein Eingreifen erfordern und das ist das Katzenopfer, das Hundeopfer, das Krähenopfer oder wenn Häschen lange in Kinderhand herumgetragen wurden.“ Selbstverständlich sei Hilfe

gefragt, wenn ein Junghase verletzt sei, er auf der Seite liege, Fliegen um ihn herumswirren oder die Augen halb geschlossen seien. Merx weiß: „Junghasen, die auf der Straße sitzen, können mit Hilfe von Gras oder Blättern einen Meter weiter ins Grüne gesetzt werden. Im Zweifel erst eine Wildtierhilfe anrufen, dann aktiv werden.“

Dann könne der Junghase mitgenommen, eventuell getrocknet und nach Fliegenierer abgesucht werden. Er soll an einen dunklen, ruhigen Ort bei Zimmertemperatur gestellt und schnellstmöglich zu einer fachkundigen Station gebracht werden. Barbara Merx bittet: „Niemals auf eigene Faust füttern oder gar Milch geben.“ **BWB**

Kontakt

Tierschutz Fulda, Telefon (0151) 54881568
Wildtierhilfe Sinntal Barbara Merx, Telefon (0151) 19310834
Wildtierhilfe Offenbach, (Beratung), Telefon (0178) 7215103



Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag kommt in diesem Jahr aus Taiwan. Foto: privat

„Glaube bewegt“

Weltgebetstag am 3. März

STEINAU – Zum Weltgebetstag, der in diesem Jahr aus Taiwan kommt, laden zahlreiche Kirchengemeinden aus dem Bergwinkel für Freitag, 3. März, ein. Das Motto lautet: „Glaube bewegt“.

Der **Ökumenekreis Steinau** gestaltet um 19 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der Katharinenkirche am Kumpen ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang mit Tee und Knabberien.

Die **evangelische Kirchengemeinde Bad Soden-Salmünster** lädt um 18 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in die Erlöserkirche nach Bad Soden ein. Ab 17.30 Uhr besteht die Möglichkeit, gemeinsam die Lieder einzusingen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Zusammensein im Gemeindehaus Bad Soden statt.

In **Schlüchtern** freut sich ein

ökumenisches Vorbereitungsteam auf viele Besucher des Gottesdienstes, der um 19 Uhr im katholischen Pfarrheim Effata in der Grimmstraße 1 beginnt. Das Einsingen dafür ist um 18.45 Uhr.

In der **Kirchengemeinde am Landrücken** wird der Gottesdienst um 19 Uhr in der Kirche in Wallroth gefeiert. Ein Bus fährt zu folgenden Zeiten: 18.15 Uhr: Kressenbach; 18.20 Uhr: Breitenbach (beide Haltestellen); 18.35 Uhr: Reinhards und 18.40 Uhr: Hintersteinau. Anschließend gibt es ein Beisammensein im Landgasthof Druschel.

Zum Hintergrund: Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. **BWB**

Kleidung und Spielzeug zweites Leben schenken

Kinderbasar am 18. März

BREITENBACH – Wer zu klein gewordene Kinderkleidung, ausgelesene Büchern, herausgewachsenen Kindersitzen, Spielzeug und Co. ein zweites Leben schenken will, ist zum Kinderbasar am Samstag, 18. März, von 15 bis 17 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Breitenbach eingeladen – als Verkäufer und Käufer.

Die Verkaufsnummern können ab kommenden Freitag, 3. März, per E-Mail unter basar-breitenbach@gmx.de angefordert werden. Die Verkaufsgebühr beträgt fünf Euro. Pro Verkäufer können 40 Teile Bekleidung und Schuhe sowie 20 Teile Spielsachen und Babybedarf angeboten werden. Annahme der Verkaufssachen ist am Samstag, 18. März, von 10 bis 11 Uhr, die Abholung findet am gleichen Tag zwischen 19 und 19.30 Uhr statt. Die Elterngruppe Breitenbach freut sich im Namen des Förderver-

chen Tag zwischen 19 und 19.30 Uhr statt. Die Elterngruppe Breitenbach freut sich im Namen des Förderver-

Zweirad Donnecker

KTM-RAYMON-HUSQVARNA-GIANT

Bad Soden-Salmünster
BAD SODENER STR. 38
T. 06056 / 51 51
WWW.ZWEIRAD-DONNECKER.DE

eins des evangelischen Kindergartens Unterm Regenbogen Wallroth auf viele Besucher. **BWB**

Verkaufsnummern
E-Mail: basar-breitenbach@gmx.de

Auch Hausbesuche

SCHLÜCHTERN – Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am Freitag, 10. März, von 10 bis 12 Uhr im Haus des Handwerks, Krämerstraße 5, statt. Die Seniorenbeauftragten sind auch telefonisch erreichbar: Ilse Ott unter der Nummer (06661) 4148 und Peter Triebensky unter (06661) 4182. Außerdem bieten sie Hausbesuche an. **BWB**

STELLENMARKT

PHYSIO-THERAPEUT/IN (m/w/d)

gesucht

WERDE TEIL UNSERES TEAMS IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT!

- 35 Stunden Woche
- überdurchschnittliche Urlaubstage
- Übernahme der Fortbildungskosten
- maximal flexible Arbeitszeiten

Gehalt (35 Stunden Woche)

- Berufsanfänger ab 2500€ brutto
- Berufserfahrene ab 2800€ brutto
- Berufsexperten ab 3200€ brutto

JETZT BEWERBEN

Gartenstraße 50b
36381 Schlüchtern
Tel.: 06661 - 91 95 400
info@physiofit-schluechtern.de
www.physiofit-schluechtern.de

PhysioFIT Schlüchtern
@physiofitschluechtern

Main-Kinzig-Kreis

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Main-Kinzig-Kreises übernimmt die Abfallentsorgung für rund 380.000 Einwohner aus 28 Kommunen des Kreises. Für die Verwertung und Beseitigung der Abfälle betreiben wir am Deponiestandort Gelnhausen-Hailer ein vielseitiges Abfallwirtschaftszentrum und mehrere Deponien. Ein Sonderabfallzwischenlager befindet sich am Standort Schlüchtern-Hohenzell.

Für die vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgaben im Rechnungswesen an unserem Standort in Gelnhausen-Hailer suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeitende (m/w/d) für den Bereich Finanzbuchhaltung und Kreditorenbuchhaltung

Ausführliche Informationen zu beiden Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.abfall-mkk.de
unter der Rubrik: Über uns/Stellenangebot

Frisör/in (m/d/w)
für 20 Stunden/Woche gesucht.
Frisör Neue Welle
63628 Bad Soden
Telefon (0151) 11604731

Putzhilfe (m/w/d) gesucht
für zwei Wohnungen und ein Büro in Steinau-Seidenroth im Wochentakt, Zeiten nach Vereinbarung.
Telefon (01 71) 73 27 084

Suche Reinigungskraft

für ein Objekt in **Wächtersbach** auf Minijobbasis.
Arbeitszeit von Montag bis Freitag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr, monatl. 31,5 Std.
ELC GmbH 06056/4027292

Wir suchen Verstärkung!
Zusteller (m/w/d)
für die Tageszeitung/Post in:
SINNTAL (Jossa, Neuengronau Weiperz, Sannerz)
SCHLÜCHTERN (Stadt, Gundhelm, Hutten)
STEINAU A. D. STR.
BAD SODEN SALMÜNSTER (Stadt, Mernes)
FREIENSTEINAU
in Voll-/Teilzeit oder als Minijob
Tel. (0661) 280935
zusteller@medienlogistik-hessen.de

NEBENVERDIENSTE

Suche eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d) nach Steinau-Ulbach, ca. 3 Std./Woche, Zeit und Lohn nach Vereinbarung.
Telefon (06667) 774

Zur Spargel- und Erdbeersaison suchen wir für unsere Verkaufsstände und Selbstpflückfelder noch freundliches

Verkaufspersonal (m/w/d)

Bewerbungen möglichst per E-Mail an:
jobs@bauer-wuerfl.de
oder Mo-Fr 10-12 Uhr Tel.: 06051 927118

Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de

Qualität und Kompetenz!

Jeckel & Müller Tore ■ Türen ■ Antriebe

Wir stellen ein!

Monteur/Schlosser/ Metallbauer/Mechatroniker m/w/d

für die Tor- und Türmontage
Auch Quereinsteiger sind sehr gerne gesehen!

Wir bieten eine spannende und abwechslungsreiche Herausforderung mit Eigenverantwortung.

Du möchtest dich in einem starken Team weiterentwickeln und bist handwerklich geschickt? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bieten:

- Familiär geführter Betrieb
- Unbefristete Festanstellung
- Gute Bezahlung, VWL und leistungsorientierte Prämien
- Motiviertes, starkes Team

Interesse? Bewirb dich jetzt! Lebenslauf genügt.

Jeckel & Müller GbR
Frau Cornelia Müller · Im Gewerbegebiet 6 · 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. 06059-90799-60 · E-Mail c.mueller@jm-tore.de

Karriereberatung der Bundeswehr

SCHLÜCHTERN – In der Agentur für Arbeit Schlüchtern finden im März zwei Sprechtag zu Jobchancen in der Bundeswehr statt. Karriereberater Matthias Schell informiert zum Freiwilligen Wehrdienst sowie zu Ausbildungsberufen und Studiengängen bei der Bundeswehr. Fragen zu Berufsausbildung und Studium, zu Verdienstmöglichkeiten und Aufstiegschancen für Frauen und Männer werden beantwortet am Dienstag, 7. und 21. März, von 9 bis 15 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Anmeldung direkt bei dem Karriereberater gebeten: per Telefon unter (0661) 96170114 oder per Mail an Matthias-Schell@bundeswehr.org. BWB

Jahrestreffen der Theaterleute

SCHLÜCHTERN – Die Theatergruppe „Sluohderin“ veranstaltet ihre Jahreshauptversammlung am Dienstag, 14. März, um 19.30 Uhr im Vereinsraum 1 der Stadthalle Schlüchtern. Neben dem Jahresrückblick erstattet der Vorstand Bericht und gibt eine Vorschau. BWB

Vorstand wird neu gewählt

SCHLÜCHTERN – Der Verein für Sport und Gesundheit Schlüchtern lädt zur Jahreshauptversammlung für Freitag, 17. März, um 18.30 Uhr in das Gasthaus Zur Krone in Herolz ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Jahresberichten des Vorsitzenden, des Schatzmeisters sowie der Kassenprüfer auch Ehrungen und die Neuwahl des Vorstands. BWB

Platzregeln und Jubiläumsfest

WEICHERSBACH – Die Jahreshauptversammlung des Hundesportvereins Weichersbach findet am Freitag, 17. März, um 19 Uhr im Vereinsheim statt. Unter anderem sind Platzregeln, Arbeitseinsatz und das Jubiläumsfest Themen des Abends. BWB

Impressum

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGV Mediengestaltung- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tunçay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kerzell
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell-Kerzell

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinnatal,
Bad Soden-Salmünster
Auflage: 21.200

Geschäftsstelle:
Obertorstraße 16, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661/965678

Preisliste Version 2023/1

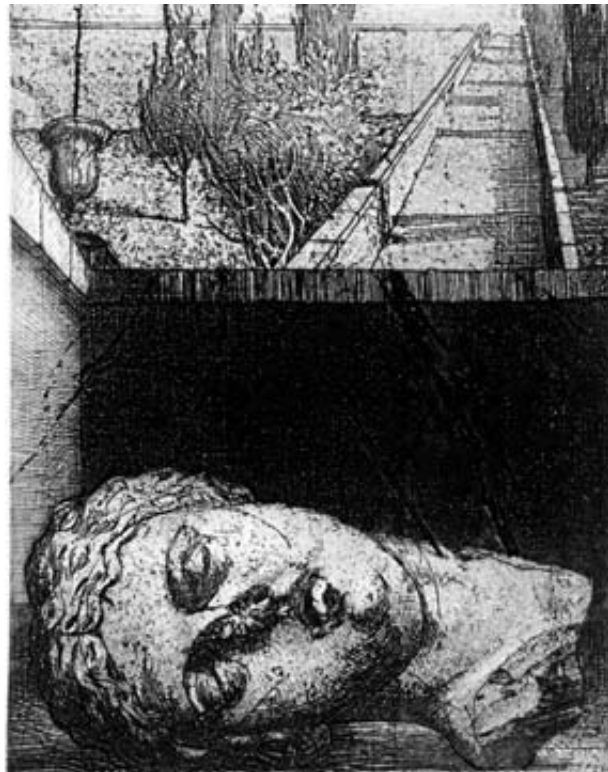
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

Treffen zweier Ausnahmekünstler

Ausstellung „Glaube – Triegel – Grimm“

STEINAU – Es ist schon fast eine kleine Sensation, dass im Brüder-Grimm-Haus in Steinau an der Straße der Maler Michael Triegel seine Werke präsentiert. Die Ausstellung „Glaube – Triegel – Grimm“, die im März und April zu sehen sein wird, verknüpft seine Arbeiten geschickt mit den Bildern von Ludwig Emil Grimm, der als der Malerbruder der weltberühmten Grimms bekannt wurde.

„Hier treffen zwei äußerst außergewöhnliche Künstler aufeinander. Auffällig sind ihre Verbindung über das Mystische und die Religion. Beide Künstler setzen sich intensiv mit dem Glauben auseinander. Während Ludwig Emil Grimm die Kunst der Nazarener in den Mittelpunkt stellt, entwickelt Triegel aus seinen historischen Vorbildern eine ganz neue Bildsprache“, sagt Museumsleiter Burkhard Kling. Wegen der thematischen Verbindung der beiden Künstler sei es für das Brüder Grimm-Haus eine ganz besondere Ehre, dass Dechant Markus Günther und Dekan Wilhelm Hammann als Schirmherren gewonnen werden konnten. Michael Triegel (1968) ist ein deutscher Maler, Zeichner und Grafiker, der in Leipzig lebt und arbeitet. Er gilt als einer der wichtigsten lebenden Vertreter moderner Malerei in Deutschland und fand trotz des eher atheistisch geprägten Umfelds der DDR den katholischen Glauben. Bemerkenswert sind seine von hohem handwerklichen Können und zeichnerischer Präzision geprägten Arbeiten. Unter anderem seine Porträts von Papst Benedikt XVI. und sein neu erschaffener Mittelteil des Chranach-Altars im Naumberger Dom sorgten für Aufsehen. Ludwig Emil Grimm (1790 –



„Traum“ – eine Radierung von Michael Triegel.

Foto: privat

1863) ist der jüngste Bruder der Sprachforscher und Märchensammler Jacob und Wilhelm Grimm und gehört zu den bedeutendsten deutschen Zeichnern und Grafikern des 19. Jahrhunderts. Berühmt wurde der „Malerbruder“ durch die Porträts seiner Brüder sowie seiner Illustrationen in den Sammlungen der Kinder- und Hausmärchen.

Er porträtiert ebenfalls Zeitgenossen wie Clemens Brentano, Heinrich Heine oder Niccolò Paganini. Der Glaube ist ein immer wiederkehrendes Thema in seinen Werken. „Mit Grimm und Triegel werden in Steinau zwei Künstler präsentiert und gegenübergestellt, die jeweils in ihrer Zeit einen virtuellen Umgang mit der graphischen Technik der Radierung pflegten. Ihr Leben und

ihre Werke wirken selbst sehr intensiv auf andere Künstler“, so Burkhard Kling. Die aus der Region stammende Zeichnerin und Malerin INK (Ingrid Sonntag-Ramirez Ponce) setzt sich mit Ludwig Emil Grimm und Michael Triegel auseinander. Die Stimmung in den Bildern Ludwig Emil Grimms regt sie an, Michael Triegel sieht sie als Gleichgesinnten. Eine Arbeit von ihr, die das deutlich macht, ist in der Ausstellung zu sehen.

Die Eröffnung der Ausstellung „Glaube – Triegel – Grimm“ ist am Samstag, 4. März, um 15 Uhr im Museum Brüder-Grimm-Haus in Steinau an der Straße (Brüder-Grimm-Straße 80). Geöffnet ist täglich von 11 bis 17 Uhr, der Eintritt kostet 6 Euro (ermäßig 3,50 Euro). Weitere Informationen gibt es unter brueder-grimm-haus.de. BWB

Familienbetrieb mit Wanderkompetenz

Zum Jossatal mit Wandersiegel rezertifiziert

MERNES – Das Gasthaus Zum Jossatal in Mernes wurde mit dem Siegel „Wanderbares Deutschland“ rezertifiziert. „Der Großteil unserer Gäste sind Wanderer. Neben den Übernachtungsgästen freuen wir uns dabei auch über Tagesbesucher in unserem Restaurant, welche sich auf ihrer Tour stärken möchten“, äußert sich der Inhaber und Gastronom Egon Kröckel zur Bedeutung der Wandergäste für das familieneigene Gasthaus.

Direkt am Premiumrundwanderweg „Merneser Jossa-

tal“ gelegen, einer von über 30 Spessartspuren, bietet das Gasthaus nämlich zugleich den passenden Ausgangspunkt für wanderfreudige Gäste sowie Einkehr zur Stärkung.

Die Zertifizierung durch den Deutschen Wanderverband als „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ist ein wichtiges Instrument der Kundenbindung. Um zertifiziert zu werden, müssen die Betriebe neun Kern- und mindestens 23 Wahlkriterien erfüllen. „Das Gasthaus Zum Jossatal zeichnet sich neben

den passenden Angeboten für Wanderer ebenso durch eine hervorragende Anbindung an das Wanderwegenetz des hessischen Spessarts aus“, so Stefan Ziegler, Kurdirektor von Bad Soden-Salmünster.

„Die Spessartspuren, die der Naturpark hessischer Spessart entwickelt hat, decken die immer größer werdende Nachfrage nach kurzen Rundwanderwegen, welche auch gern einmal an nur einem oder gar einem halben Tag erwandert werden können“, erklärt Bernhard Mosbacher. BWB



Reklassifizierung „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ für das Gasthaus Zum Jossatal: (von links) Kurdirektor Stefan Ziegler, Egon und Sabine mit Sebastian Kröckel vom Gasthaus Zum Jossatal und Bernhard Mosbacher von Spessart Tourismus und Marketing GmbH.

Foto: privat

Kinderbasar am Abend

Erlös für gemeinnützige Zwecke

MOTTGERS – In den Abendstunden, nämlich von 19 bis 21 Uhr, findet ein Basar „rund ums Kind“ am Freitag, 24. März, im Dorfgemeinschaftshaus in Mottgers statt. Einlass für sichtbar Schwangere (Vorlage Mutterpass) ist bereits um 18.30 Uhr. Angebote werden neben Klei-

dung, Spielsachen, Büchern und Babyausstattung auch leckere Snacks und Cocktails. Der Erlös geht an gemeinnützige Zwecke im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit Mottgers, Schwarzenfels und Weichersbach. Infos und Registrierung ab sofort unter www.basarlino.de. BWB



ZUM BERGFRIED 3 | 36391 SINNTAL
Tel. (06664) 7611
info@schiefer-haus.de
www.schiefer-haus.de

JH
JO HÄRTER
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Aus der Region - für die Region!

- Vermietungen - Verkauf von Immobilien
- Abwicklung/Begleitung von privaten Käufen und Verkäufen von Immobilien
- Verkehrswertermittlung - Versicherungen für private und gewerbliche Immobilien

Aktuelle Angebote unter <https://jhi-service.de>

Immobilien- und Versicherungsmakler
Immobilienfinanzierungsberatung

Lotchiustraße 24
36381 Schlüchtern
Telefon 06661 6019884
Mobil 0162 244 84 13
immo@jhi-service.de
...rundum gut beraten!

VERMIETUNGEN

Wohnung in Ulmbach ab 1.5.23 zu vermieten! 94 m², Küche, Essbereich, Wohn- u. Schlafz., Bad, Flur, Abstellraum, Keller, Stellpl., sep. Eingang, keine Haustiere, nur an NR zu vergeben, bezugsfertig, KM 600,- € + NK + 3 MM Kt. Telefon (06667) 918508 oder (0163) 8038722

VERKÄUFE

Jura Saeco Kaffee-Vollautomat
Vertragskundendienst, wir reparieren alle Fabrikate. Expert-Ommert. Tel. (0661) 66060

Ihre Elektrohaushaltsgeräte
Miele, AEG, Siemens, Bosch und alle Fabrikate repariert schnell, zuverlässig
Expert-Ommert. Tel. (0661) 66060

www.WITO-schluechtern.de

KAUFGESUCHE

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-57590041

KFZ-KAUFGESUCHE

HÖCHSTPREISE für PKWs, LKWs, Motorräder, Oldtimer, Wohnmobile/-wagen. Km-Stand egal, auch Motorschäden. Alles anbieten! Tel. (01 52) 59 46 05 50

ZWEIRAD/TRIKE

Peugeot Motorroller
Motoshop Waßmuth
36381 Schlüchtern-Elm
Brandensteiner Straße 13
Tel. (06661) 91 94 40
www.motoshop-wassmuth.de

WOHNMOBIL

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

VERSCHIEDENES

Handwerker sucht Arbeit!
Malernarbeiten, Verputzarbeiten, Trockenbauarbeiten, Spachteln, Fußbodenverlegung aller Art, Fliesenarbeiten, Elektroarbeiten, Energiesparmaßnahmen, Türen und Fenster. Kostenfreie Angebote & Beratung vor Ort!
Tel 01 51 / 19 13 10 96

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

RIESER
Fenster



Kunststoff- und Alu-Fenster
Rolläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0

www.rieser-fenster.de

Ihr Ansprechpartner im Außendienst
B. Bröning, Tel. priv. (01 51) 1486 1063



SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße

MENÜSERVICE
Essen auf Rädern

SPEISEPLAN
WOCHE 06.03.2023 - 12.03.2023

Montag	06.03.2023	Tagessuppe Thüringer Bratwurst, Soße, Wirsinggemüse, Kartoffelpüree Kirschquark
Dienstag	07.03.2023	Tagessuppe Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln und Rote Beete Mirabellen
Mittwoch	08.03.2023	Tagessuppe Hefeklöße mit Vanillesoße/Specksoße Dunstpfäunen
Donnerstag	09.03.2023	Tagessuppe Gebackenes Hähnchenschnitzel, Currysoße, Reis, grüner Salat Mangobuttermilkcrem
Freitag	10.03.2023	Tagessuppe Schlemmerfilet Brokkoli, Sahnesoße, Pettersilienkartoffeln Eisbecher / FP
Samstag	11.03.2023	Erbseintopf mit Brot Obst
Sonntag	12.03.2023	Tagessuppe Spießbraten, Soße, Bohnengemüse, Rösti Kirschjoghurt

Eine Um- bzw. Abbestellung können Sie täglich für den Folgetag bis 10 Uhr unter der Rufnummer 06663 - 9606-0 vornehmen.
Am Monatsende erhalten Sie für unsere erbrachten Leistungen eine entsprechende Rechnung, die im Lastschriftverfahren abgebucht wird.
Seniorenhilfe Steinau e.V. | Altenwohn- und Dienstleistungszentrum
Am Viehhof 3 | 36396 Steinau an der Straße | Tel. 06663/9606-0 | Fax - 140
info@seniorenhilfe-steinau.de | www.seniorenhilfe-steinau.de

In heimischen Wäldern wandern

BELLINGS – Der Heimat- und Wanderverein Bellings lädt für Sonntag, 5. März, um 14 Uhr zu einer Wanderung in den heimischen Wäldern ein. Los geht es am Kalkofen 6 in Bellings in Richtung Bellinger Warte. Die Rückkehr nach Bellings erfolgt teilweise entlang des Bellinger Berges. Der Abschluss der Wanderung findet beim Vorsitzenden Heinrich Röder statt. Gäste sind willkommen. BVB

Grillwürstchen beim Hutzelfeuer

SANNERZ – Die Freiwillige Feuerwehr Sannerz lädt für Samstag, 11. März, ab 18 Uhr zum Hutzelfeuer ein. Das Hutzelfeuer wird um 18.30 Uhr entzündet. Gegen den Hunger und Durst gibt es Grillwürstchen sowie kalte und heiße Getränke. BVB

„Zell bleibt Zell“ wählt Vorstand

OBBERZELL – Zur Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft „Zell bleibt Zell“ kommen deren Mitglieder am Freitag, 10. März, um 19 Uhr im örtlichen Bürgerhaus zusammen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl des Vorstandes. BVB

Nummern gibt es in der App

STEINAU – In der Halle am Steines findet am Sonntag, 19. März, von 13.30 bis 15.30 Uhr ein Kinderbasar statt. Das Basarteam kündigt ein neues mobiles Kassensystem an. Hierfür ist die App Basarino für Verkäufer nötig. Wer gebrauchte Kleidung, Bücher, Spiele oder Spielwaren verkaufen möchte, kann sich in der App unter Kinderbasar Steinau um eine Verkaufsnummer bewerben. Diese ist ab Samstag, 4. März, 9 Uhr, freigeschaltet. Alle weiteren Verkaufsbedingungen und Regeln findet man dort. BVB

Versammlung im Gerätehaus

SANNERZ – Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Sannerz treffen sich am Freitag, 17. März, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus. BVB

SCC ist verantwortlich

SCHLÜCHTERN – Im Nachgang zu unserem Artikel „Sombros, Pinguine und Party“ schreibt der Vorsitzende des SCC „Die Spätzünder“ in einer Pressemitteilung, dass Planung, Organisation, Durchführung und auch das Risiko des Faschingsumzuges hauptverantwortlich beim SCC lägen. Unterstützt werde der Verein bei der Planung und Durchführung von Straßensperrungen und Zugsicherung von der Stadt Schlüchtern und der örtlichen Feuerwehr. Ausdrücklich weist Mäder darauf hin, dass der WCC aus Wallroth nur für seinen Getränkestand zuständig sei. BVB



Das Museum zeigt: reisen bildet

Steinaus Gästeführerin Renate Ulrich lädt zu einer offenen Museumsführung für Sonntag, 5. März, ein. Das Reisen im Wandel der Zeiten, das Reisen insbesondere auf der Handelsstraße zwischen Frankfurt und Leipzig, die Steinau den Namenszusatz gab, ist zentrales Thema. Auch die Bedeutung, die die Straße Steinau einst verlieh, wird thematisiert. Es

gibt im Museum viel zu entdecken, von historischen Grenzsteinen über Wirtshauschilder zu gut erhaltenen Spurrillensteinen. Die Führung beginnt um 14 Uhr am Eingang und dauert eine Stunde. Eintritt für Erwachsene: 7 Euro, für Kinder und Ermäßigungsberechtigte 4 Euro. Informationen: Verkehrsbüro, (06663) 973 88. Foto: Museum

...NICHT NUR FÜR SINNTALER!



120 SINNTALER GESCHENKGUTSCHEIN wert 20 Euro

www.sinntaler.de

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de **DER FOTOFREUND** STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Reifen-Simon Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0 Steinau, Tel. (06663) 6620 www.Reifen-Simon.de

FULDA FÜRSTENBERG-TECHNOLOGIE

Druckvorstufe (Kw.)	franz., lateinisch: und	Tierprodukt	Fremdwortteil: wieder	Schlagersänger (Bernhard)
konkurrieren	dt. Schauspieler (Hans)	deutsche Vorsilbe	Berliner Flughafen	
ägyptischer Sonnengott	4	Krämerstraße 53 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 3006	5	
Währung in Peru	sehr empfindlich	Anrufen - Bestellen - Abholen	Rufname Eisenhewers	spanisches Volksfest
lateinisch: Sache	Satz der Selenensäure	bäuerliches Anwesen	Sicherheit	3
französisch: Ära	Abschrift			
Dessertbesteckteil	nach Art von (franz.)	frühere Brillenform	dt. Theaterkritiker (1948)	englisch: Asche
bargeldloses Gelddepot	großes Raubtier	Schutzpatronin der Mütter	von Sinnen	
orientalischer Nomade	2		Überraschungsangriffe	Auflösung des letzten Rätsels
				S D A A S A B E S I N N L I C H M H I H P A R A T E E T E N S E G K A P I I S A G R A U S E N T R U E S T E T H T T R E E V E R G R E E N I L L E R L E T I T A L I A N U T D A M E A A L K E N E M P O E R T M E T N E
Öffnung in der Vulkanspitze				
perplex			Tanzbewegung (franz.)	
Steuer beim Auto	6	griech. Vorsilbe: bei, daneben		
nicht glatt		Abk.: Sante, Santi		1

189_wv_591 **BETRAG**

Th. Herbert
Ihr Partner rund ums Holz

Fußböden • Türen • Hobelware
Bauh Holz • Platten • Fassade

TH. HERBERT GmbH & Co. KG
Telefon 09748/9119-0
Telefax 09748/9119-40
www.herbert-motten.de

NEUES HAUS – MEHR PLÄTZE!

TAGESPFLEGE
St. Josef Flieden

Seit 1. April 2022

Kostenfreier Schnuppertag!

JETZT BUCHEN

Ansprechpartner: A. Eckert
Katharinenstr. 39c • 36103 Flieden
Telefon (0 66 55) 9 87 10 25
st.katharina@sozialewerke.de

VINZENZ GRUPPE FULDA

Herz in Gefahr!
Was kann die Medizin? Was können Sie selbst tun?

Jetzt informieren:

Deutsche Herzstiftung
www.herzstiftung.de

HERREN OUTLET
Herrenmode für Business, Anlass und Freizeit zu günstigen Preisen

Von Jeans bis Hochzeitsmode
Slimfit bis große Größen
Fachkundige Beratung, Änderungen

Slimfit Programm für Abschluss und Anlass.

Mittwoch bis Freitag 11 Uhr – 18 Uhr
Samstag 9.30 Uhr – 15 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kissinger Str. 39 • 97769 Bad Brückenau
Telefon (0 97 41) 9 37 84 48
www.ferkinghoff.org

Ferkinghoff

VERANSTALTUNGEN

04. März – 30. April 2023

Schirmherren
Dechant Markus Günther
Dekan Wilhelm Hammann

ZWISCHEN KUNST UND GLAUBEN:
LUDWIG EMIL GRIMM
TRIFFT MICHAEL TRIEGEL

GLAUBE TRIEGEL GRIMM

HERBERT MOTTEN GRIMM HAUSEN FULDA

KINO Gelnhausen
TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI

MUMIEN (ab 6 Jahren/98 Min.+)

Do. 02.03. 15.15 Uhr
Fr. 03.03. 15.15 Uhr
Sa. 04.03. 15.15 Uhr
So. 05.03. 15.15 Uhr
Mo. 06.03. 15.15 Uhr
Di. 07.03. 15.15 Uhr
Mi. 08.03. 15.15 Uhr

QUANTUMANIA (ab 12 Jahren/122 Min.+)

Do. 02.03. 17.45 Uhr
Fr. 03.03. 20.30 Uhr
Sa. 04.03. 17.45 Uhr
So. 05.03. 20.30 Uhr
Mo. 06.03. 17.45 Uhr
Mi. 08.03. 20.30 Uhr

TENOR (ab 12 Jahren/101 Min.+)

Di. 07.03. 17.30 Uhr* 20.30 Uhr
*OmU, Vorstellung in französischem Original mit Untertitel.

AmorsKINO Queer (ab 16 Jahren/116 Min.+)

Mi. 08.03. 17.45 Uhr

CASINO (ab 6 Jahren/100 Min.+)

Sa. 04.03. 16.30 Uhr
So. 05.03. 16.30 Uhr

Die drei ??? (ab 12 Jahren/125 Min.+)

Fr. 03.03. 19.30 Uhr
Sa. 04.03. 19.30 Uhr
So. 05.03. 19.30 Uhr

CAVEMAN (ab 12 Jahren/125 Min.+)

Fr. 03.03. 19.30 Uhr
Sa. 04.03. 19.30 Uhr
So. 05.03. 19.30 Uhr